

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

Grenzland Nachrichten



Nr. 30 / 69. Jahrgang / Donnerstag, 28. Juli 2022

Kaufpreis: 2 Euro

Produkt des Monats

Orthomol Vital f / m

orthomol vital f
Wichtige Mikronährstoffe für Nerven- und Energiespeicherung.
orthomol vital m
Wichtige Mikronährstoffe für Nervensystem und Energiespeicherung.
Sparpreis: 10,99€
nur je 54,00€

je 30 Trinkfläschchen/Kapseln Statt 119,99€

GLOCKEN APOTHEKE
NETTE APOTHEKE
WIR VERBUNDEN UND VONEINANDER ZUSAMMENHÄNGEN

Heute mit Ihrer

rtv
Wissen, was stattet
40 Jahre Privatfernsehzeit
Hilftime für Sie: DeinTime 1+2+
Großer Auftritt der kleinen Röntgen
Gelöst!
Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung

Grenzland Nachrichten



MEDIENERATER RAINER BECKMANN

Fon 0178 7298894
r.beckmann@rautenberg.media

Rufen Sie mich an
und vereinbaren Sie
einen Termin mit mir.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht.
DRUCK Satz, Druck, Image.
WEB 24/7 online.
FILM Perfekter Drehmoment.



Gesamtschule bereitete „Art & Peace Gallery“ vor

Engagierte Schülerinnen der Gesamtschule Nettetal bereiteten in den Sommerferien in der „Art 101 Gallery“ in Willich einen Teil der 20 Meter langen Leinwand vor, die vom 8. bis 18. September in Viersen auf dem Rathausmarkt zu sehen sein wird.

Als im Gesellschaftslehre-Unterricht der 5a (jetzt 6a) im März der Krieg in der Ukraine besprochen wurde, wies die Schülerschaft mehrfach darauf hin, dass in vielen anderen Ländern auch Krieg sei. So beschäftigte sich die Klasse mit den Kriegen und Krisen weltweit. Dabei entstand die Idee, die zehn schlimmsten humanitären Krisen in 2022 künstlerisch darzustellen: Das Künstler-Team Beate Krempe und Waleed Ibrahim, die in Willich das Atelier führen, empfingen die Gruppe mit Farbpaletten und standen beratend zur Seite. Im Zentrum der Leinwand ist die Weltkarte skizziert; rund herum gestalteten die Schülerinnen nach der Vorlage von Fotos künstlerisch die Themen: Wasser schleppen im Südsudan und im Kongo, Leben im Müll in Nigeria und in der Wüste im Sudan, Zerstörung in Syrien, ausgetrocknete Böden in Somalia, tägliches Hungern in Äthiopien, Flüchten in Afghanistan, Kinderarbeit in Myanmar und der kilometerlange Schulweg im Jemen.

Diplom-Designerin Beate Krempe ist sehr erstaunt über die Motivation der Jugendlichen, die sich fünf Stunden in ihrem Atelier aufhielten: „Es ist selten, dass Kinder mit so viel Ausdauer konzentriert arbeiten. Das Thema ist natürlich bewegend und die Botschaft unglaublich: 274



Am Ende des Arbeitstages steht die Gruppe vor der - fast - fertigen Leinwand: Künstlerin Beate Krempe, Schülerinnen Dafni, Paula, Elin, Olivia und Lehrerin Julietta Breuer (v.r.n.l.).

Millionen Mensch weltweit werden 2022 auf humanitäre Hilfe angewiesen sein!“ Für Dafni, Paula, Olivia und ihre Klassenlehrerin Julietta Breuer steht ein felsenfest: Jeden Tag

dankbar dafür sein, dass es uns Zuhause in Nettetal so gut geht!

Die Eröffnung der Open Air Gallery ist am 8. September auf dem Rathausmarkt in Viersen. Das Projekt ist eine

Kooperation mit dem Caritasverband für die Region Kempen Viersen e.V. und

wird gefördert vom Bundesprogramm „Demokratie leben“. (J.B.)



Zu Beginn der außerschulischen Veranstaltung stellte Künstlerin Beate Krempe die Foto-Vorlagen vor. Foto: J. Breuer



Im Atelier „Art101 Gallery“ darf alles ausprobiert werden: malen mit Pinseln, Schwämmen. Foto: Beate Krempe

GN -Sommer-Ferien-Tipps

Radeln auf den Spuren der „Boxteler Bahn“

Von Jürgen Karsten
Grenzland. Am Niederrhein kann man auf verschiedenen attraktiven Routen Rad fahren. Eine Tour, die nicht jeder kennen dürfte, ist die Route, die auf den Spuren der sogenannten „Boxteler Bahn“ vom Bahnhof Wesel zu den niederländischen Gemeinden Boxtel führt, die der Bahn den Namen gab. Insgesamt 155 Kilometer lang ist diese interessante Radroute entlang einer historischen Bahnstrecke. Informationstafeln entlang des gesamten Streckenverlaufs

erzählen die spannende Geschichte der legendären Bahnstrecke von St. Petersburg nach London, die - ja, das ist geschichtlich bewiesen! - über den Niederrhein und Holland führte. Sie besaß besonders zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine große Popularität. Selbst der deutsche Kaiser und auch der russische Zar benutzten diese Bahnstrecke. Eine Radtour entlang dieser Trasse empfiehlt sich gleichermaßen für Naturliebhaber wie für kunsthis-

torisch Interessierte Menschen und natürlich auch für die Eisenbahnfans. Die ehemalige wichtige Eisenbahnstrecke, die einst so ein bedeutsames Teilstück der damals meistbefahrenen Ost-West-Verbindung wurde 1950 gänzlich für den Personenverkehr und 36 Jahre später auch für den gesamten Gütertransport geschlossen. Bike-Guide Werner Amerkamp aus Alpen, der am Niederrhein seine beliebten Thementouren per Drahtesel anbietet, kann eine Men-

ge zur Geschichte dieser Bahnlinien erzählen, auf der einst die Mitglieder europäischer Königshäuser und russischer Zarenfamilien unterwegs waren. Damals fuhren eine private und eine staatliche Bahnlinie auf einem Teilstück parallel und da kam es durchaus vor, dass sich die Lokomotiven einen Wettbewerb lieferten, wer denn nun das schnellere Transportmittel sei. Unser historisches Foto zeigt dieses Wettrennen der Lokomotiven. Heute sind von der Bahn-

strecke „Boxteler Bahn“ nur noch einige alte Bahnstellen, die Reste einer alten Rheinbrücke und ehemalige Bahnhofsgebäude erkennbar, doch kann der Radwanderer den Spuren der Bahn gut folgen. An markanten Stellen gibt es zum Beispiel Info-Tafeln, auf denen so spannende Geschichten aus der Geschichte erzählt werden, wie sie der Niederrhein-Guide Werner Amerkamp auf Lager hat. Zur Information dient aber auch ein Radroutenflyer, der bei den Städten und

Gemeinden und deren Tourist-Informationbüros erhältlich ist. Gehen Sie also ruhig mal mit dem Fahrrad auf historische Spurensuche! Die Entdeckungsreise in die Geschichte der Eisenbahn am Niederrhein lohnt sich: Es gibt viel zu entdecken.

**Die nächste Ausgabe erscheint am:
 Donnerstag, 04. August 2022
 Annahmeschluss ist am:
 01.08.2022 um 10 Uhr**

IMPRESSUM

GRENZLAND-NACHRICHTEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
 RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf

Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Christoph de Vries
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
 - Politik
 UBW Christian Wolters
 Bündnis 90 / Die Grünen Grefrath
 Andreas Sonntag
 Bündnis 90 / Die Grünen Nettetal
 Vera Thelen
 Bündnis 90 / Die Grünen Schwalmal
 Alina Schniewind-Lipp

Die Grenzland-Nachrichten können im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug für 3,50 Euro/ Stück zzgl. Versand. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namenslich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerialien
 Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine gesetzlich geschützten Warenzeichen. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsschutz durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befreit, dieses sowohl für interne Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Rainer Beckmann
 Fon 0178 7 29 88 94
 r.beckmann@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
 service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 twitter.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

grenzland-nachrichten.de/e-paper
 unserort.de/nettetal

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



**RAUTENBERG
 MEDIA**



Werner Amerkamp kann die Eisenbahngeschichte spannend erzählen



So stellte sich der Zeichner das Wettrennen der Lokomotiven vor

Auch zweite Fohlenschau erfolgreich

Hohes Niveau der vorgestellten Fohlen

Grenzland. (jk-) Vom Minishetty bis zum Großpferd: Über 70 Fohlen, auch aus dem Grenzland und dem Kreisgebiet, präsentierten sich auf der zweiten Fohlenschau im Kreis Viersen, die diesmal auf der Reitanlage Hülsmann in Willich stattfand. Einladungen hatten die Kreisferedezuchtvereine Viersen-Krefeld, Rhein-Kreis Neuss und Rhein-Erft sowie der Städte Mönchengladbach und Köln. Erstmals dabei auch der Kreisferedezuchtverein aus Mettmann. Ebenfalls neu war die Übertragung der gesamten Veranstaltung live im Internet unter ClipMyHorse. Der Kreis Viersener Agar- und Kreistierzuchtbeirater Theo Lenzen zeigte sich mit der Präsentation der Fohlen bei dieser zweiten Schau in diesem Jahr sehr zufrieden: „Die Fohlenschau wurde sowohl von Seiten der Besitzer wie auch vom Publikum sehr gut angenommen.“ Lenzen moderierte in der ihm eigenen souveränen Manier die Präsentation der einzelnen Fohlen im Ring. Insgesamt wurden über alle Rassen sehr qualitätvolle Fohlen präsentiert, so dass alle mindestens mit einer Silbermedaille in den hei-



Strahlende Gesichter der erfolgreichen Züchter bei der zweiten Fohlenschau

ischen Stall zückten konnten. Für die beiden Erstplatzierten jedes Rings wurden zudem Einladungen zum Fohlenchampionat beim Rheinischen Pferdestammbuch in Wickrath

ausgesprochen. Als kompetente Richter fungierten unter anderem Wilken Treu, Geschäftsführer des Hannoveraner Verbandes, sowie Jörg Zahn, Vorstandsvorsitzen-

ter des Rheinischen Pferdestammbuchs. Für die fachkundige Präsentation der Fohlen im Stand, im Trab und im Schritt sorgten die Jungzüchter Rheinland.

Das Wetter am Wochenende

Freitag	Samstag	Sonntag
25 / 14 Grad	24 / 15 Grad	23 / 17 Grad

Serie - Männer, Macher, Manager

Philosoph und Theologe aus Lobberich - Johannes Hessen

Von Jürgen Karsten
Grenzland. Heute ist in unserer Serie die Rede von einem Mann, der in wissenschaftlichen Kreisen allerhöchste Anerkennung fand und von Männern wie Konrad Adenauer, Romano Guardini und Karl Jaspers wertgeschätzt wurde: Johannes Hessen ist ein Sohn der heutigen Stadt Nettetal, er stammte aus dem Stadtteil Lobberich. Dort wurde er als ältestes von sieben Kindern am 14. September 1889 geboren, sein Vater bewirtschaftete einen Bauernhof, der nach Aussage von Zeitgenossen damals wohl zu den schönsten Höfen am Niederrhein zählte. In Dyck ging er ab 1895 zur Volksschule, danach auf die Rektoratsschule in Lobberich, das heutige Werner-Jaeger-Gymnasium. Nach der Untertertia musste er die Schule verlassen, weil es hier kein Abitur gab.

Hessen ging fortan auf die Bischöfliche Studienanstalt „Gaesdonk“ nahe Goch, studierte anschließend in Münster Theologie und Philoso-



Streitbarer, aber kluger Kopf: Johannes Hessen

phie und empfing 1914 im Dom zu Münster die Priesterweihe. Am Samstag darauf feierte er an seinem Heimatort Lobberich die Primiz und ahnte damals noch nicht, dass er 50 Jahre später in der Pfarrkirche St. Sebastian in Lobberich sein Goldenes Priesterjubiläum feiern würde. Hessen war anschließend Seelsorger in Duisburg und in Lette bei Coesfeld. All diese Informationen hat in akribischer Arbeit Horst Kassler, ehemaliger Dezernent der Kreisverwaltung, in zwei

ausführlichen Heimatbuchberichten zusammengetragen.

Im Winter 1918/19 traf er mit Max Scheler zusammen, dem Kölner Ordinarius für Philosophie und Verfasser der modernen Wertephilosophie „Der Formalismus in der Ethik und die materiale Wertethik“. Diese Begegnung hatte Auswirkungen auf die weitere Laufbahn Hessens als Philosoph, sie prägte sein weiteres Denken entscheidend. Er begann eine akademische Laufbahn, die ihm viel Anerkennung eintrug, ihn aber auch Bedenken aussetzte, die in einer Auseinandersetzung mit den Nationalsozialisten mündete. Nach 1933 war er den braunen Machthabern suspekt. Die sogenannte „venia legendi“ für das Fach Philosophie, die er 1921 für seine wissenschaftlichen Verdienste erhalten hatte, wurde ihm von diesen im Jahre 1940 wieder entzogen. Man zahlte ihm dann auch kein Gehalt mehr. Er bekam auch Redeverbot. Und das passierte ausgerechnet dem Mann, dessen Vor-

lesungen bei den Studenten stets ein besonders großes Echo hervorgerufen hatten.

1943 zog er sich daraufhin in sein Haus im Siebengebirge zurück, wo er sein dreibändiges „Lehrbuch der Philosophie“ schrieb, das er nach dem Krieg veröffentlichte und das unter Kennern als das zu der Zeit wohl beste Lehrbuch der Philosophie überhaupt galt. Leider wurde dem Mann, der so unter den Nazis gelitten hatte, nach dem Krieg nicht, wie man es hätte erwarten können, das Unrecht wieder gut gemacht. Man zögerte Entscheidungen immer wieder heraus und es bedurfte des persönlichen Einsatzes prominenter Gelehrter von Rang wie Guardini, Pfeil, Wenzl, Heiler und Leese, dem sich später auch Karl Jaspers anschloss, die sich dafür einsetzten, Johannes Hessen ein persönliches Extraordinariat einzurichten. Erst neun Jahre nach Kriegsende, also im Februar 1954, kam der „Wiedergutmachungsbescheid“. Der gan-

ze unerquickliche Vorgang, der in der Öffentlichkeit bereits mit dem Vorwurf „Neonazismus an deutscher Universität“ belegt wurde, erklärt sich vielleicht auch dadurch, dass Hessen sich als katholischer Theologe in seinem Denken in gewissem Gegensatz zu der offiziellen katholischen Lehre befand. Insgesamt hat er mit den geschilderten Problemen und Unterbrechungen ab 1921 bis zu seinem Tode im Jahre 1971 als Professor für Philosophie an der Universität Köln gelehrt. Im Laufe seines 82jährigen Lebens hat er 55 Bücher zum Teil in mehreren Auflagen geschrieben, fast 20 seiner Werke wurden auch in fremde Sprachen übersetzt. Ihm wurden zwei Festschriften gewidmet: zu seinem 60. und zu seinem 80. Geburtstag. Zu seinem letzten ruhigen Geburtstag wurde ihm vom Nikolaus-von-Cues-Institut in Köln eine „Festakademie“ gewidmet, an der auch der legende Kardinal Frings teil-

nahm. Johannes Hessen, der sich bereits als Zwölfjähriger für den Priesterberuf entschieden hatte, galt leider lange in seiner von ihm so geliebten Kirche als Außenseiter, weil er nicht die offizielle aristotelisch-tomistische, sondern die platonisch-augustinische Lehre vertrat. Diese feinen Unterschiede können hier nicht ausführlich beschrieben werden. Fest steht nur, dass er wegen des unterschiedlichen Denkens seine Probleme mit der Kirche hatte. Erst spät bekam er die verdiente Anerkennung. Auch seine spätere Ernennung zum Päpstlichen Ehrenprälaten bestätigte nachträglich dann aber doch noch, welch besonderer wissenschaftlicher Geist Johannes Hessen war und wie sehr er seiner Zeit voraus war. Nachdem er am 2. September 1971 gestorben war, wurde er in Ägidienberg im Siebengebirge beerdigt, wo er nach dem Redeverbot der Nazis gelegt hatte.

Hochschule Niederrhein

eröffnete Büro in Viersen

Ansprechpartner für heimische Unternehmen

Grenzland. (jk-) Die Hochschule Niederrhein hat jetzt ein Standbein im Kreisgebiet: Sie eröffnete ein sogenanntes „Innovations- und Zukunftsbüro“ in der Kreisstadt Viersen. Dieses Büro bringt nicht nur Unternehmen und Know-how zusammen, sondern verkürzt auch den Weg zu den Dienstleistungen der Hochschule und ihrer Institute zu den Unternehmen. Für diesen Know-how-Transfer können Unternehmen Mittel über das Förderprogramm „Mittelstand Innovativ & Digital“ (MID) beantragen. Zuschüsse bis zu 40.000 Euro sind möglich. Das Teilprogramm MID-Gutschein bezuschusst Beratungs-, Entwicklungs- und auch Implementierungsleistungen, die entweder von Unternehmen, oder auch von Hochschulen und Forschungseinrichtungen erbracht werden können. Die Hochschule ist bei der Beurteilung und Durchführung

unternehmerischer Innovations- und Digitalisierungsprojekte ein wertvoller Partner. Hochschulen sind als Dienstleister für die Unternehmen wichtige Treiber für Innovationen. Das können die Betriebe für sich gut nutzen. Dr. Joachim Schick Ansprechpartner in Viersen Als Ansprechpartner der Hochschule für die heimischen Unternehmen steht in Viersen Dr. Joachim Schick zur Verfügung. „Wir wollen unsere Angebote aktiv in die Region hineinragen und mit allen Beteiligten Wissenschaft leben“, betont Dr.

Schick gegenüber den „GN“. Die Zusammenarbeit wird einen Mehrwert erbringen, gerade mit Blick auf die richtige Förderung der Unternehmen. Forschung und Entwicklung kosten Geld, mitunter auch sehr viel Geld. Umso wichtiger ist es, im Vorfeld zu prüfen, ob es Zuschüsse für bestimmte Vorhaben gibt. Wer noch Fragen hat zu diesem „Programm Mittelstand Innovativ & Digital“, aber durchaus auch zu anderen Fördermöglichkeiten, kann notwendige Informationen abrufen unter Telefon 02162/8179-106.

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Die Leser/-innen und Inserent/-innen, liebe Kommunalverwaltungen, Vereine, Parteien und Kirchengemeinden, auf Grund der bevorstehenden Firmenjubiläumsfeier ziehen wir den Redaktionsschluss vor.
 Redaktionsschluss für (Kw 32)
 Fr., 05.08.2022 / 10 Uhr

RAUTENBERG
MEDIA

SMILE OPTIC alle Brillen - ein Preis

Alle Brillen 149,-
Alle Gleitsichtbrillen 249,-

STAY GREEN - NACHHALTIG GEFERTIGT

TESTBILD DIE BESTEN DER STADT 2021

BOGNER Ray-Ban CONVERSE LIEBESKIND R RODENSTOCK LEVI'S

EINFACH ALLES INKLUSIVE

Premium Markengläser aus NRW. Nachhaltige Fertigung in der Smile Manufaktur. Internationale Markenbrillen. gilt für das komplette Sortiment

jetzt 41x in NRW

SMILE OPTIC alle Brillen - ein Preis

SMILE OPTIC gehört zur Optik John GmbH. VonderWesterstraße 3, 51149 Köln

Golfclub Haus Bey in Hinsbeck

Roboter mähen jetzt den Rasen - Öffentliche Zuschüsse wegen Dieselsparnis

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Golfrasen, das ist eine Qualitätsbezeichnung. Ein solches Gras ist vom Feinsten und bedarf einer intensiven Pflege. So genannte „Greenkeeper“ kümmern sich darum. Sie hegen Golfplätze wie den des Golfclubs Haus Bey an den Krickenbecker Seen in Nettetal-Hinsbeck wie ihren Augapfel. Und sie sind bei ihrer Arbeit oft viele Stunden mit dem Rasenmäher unterwegs. Das aber soll nun anders werden: Künftig sollen Mähroboter den Hauptteil des Rasenschnitts auf dem sieben Hektar großen Gelände des Golfclubs übernehmen, berichtet Geschäftsführerin Isabel Otto-Duck.

Insbesondere zwei Punkte will die Geschäftsführerin mit dem Automatisierungsprojekt erreichen: Zum einen spielt der berühmte

Nachhaltigkeitsgedanke eine wichtige Rolle. Mit der bisherigen Methode verbrauchten die Rasenmäher 12.000 Liter Diesel pro Jahr. Die sollen nun entfallen, denn die Roboter werden mit Strom betrieben. Und zum anderen sollen die Greenkeeper Zeit bekommen, sich um anspruchsvollere Pflegeaufgaben auf dem hochwertigen Golfplatz kümmern zu können. Dank der Unterstützung durch die kreiseigene Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) erhält die Golfanlage Haus Bey für dieses innovative Projekt sogar öffentliche Fördermittel. Über das Programm „Mittelstand & Digital“ des NRW-Wirtschaftsministeriums wird die Innovation mit 50 Prozent bezosusst. „Ohne die WFG und ihren Fördermit-

telberater Armin Möller wären wir nie darauf gestoßen. Herr Möller hat mit uns ausgelotet, was man tun kann, und hat uns dann bei den Anträgen fachkundig unterstützt“, betont Isabel Otto-Duck. Zwei dieser Mähroboter mit einer Schnittbreite von 105 Zentimetern sollen noch im August ausgeliefert werden. Greenkeeper Marc Berger kümmert sich dann um deren Programmierung. Über GPS-Daten werden die virtuellen Begrenzungen definiert. Bereiche wie Bäume oder Wasserläufe werden so ausgeklammert, der Zeitplan für das systematische Mähen festgelegt. „Die Geräte schaffen 50.000 Quadratmeter Rasen in der Woche in der Qualität, die für einen Golfplatz benötigt wird“, erklärt Isabel Otto-Duck. Und sie fügt



Freuen sich auf die Mähroboter: Isabel Otto-Duck und Marc Berger vom Golfclub Haus Bey

hin zu: „Wir sparen Diesel ein, die Geräte arbeiten völlig geräuscharm, und die Qualität des Rasens wird sogar noch verbessert“. Wem dieses Projekt gefällt

und wer überhaupt daran interessiert ist, sich über Fördermittel aus dem MID-Programm des Landes Nordrhein-Westfalen zu informieren, kann sich direkt an den Fördermittelexperten Armin Möller wenden unter Tel. 02162/8179-106.

das gilt natürlich auch für andere Arten von Fördermitteln, kann sich direkt an den Fördermittelexperten Armin Möller wenden unter Tel. 02162/8179-106.

Rotary-Spendenlauf

Erlös für Projekte in der Natur

Nettetal / Viersen (red). Sie wussten schon länger, was sie erwartete, dennoch war die Freude bei Dr. Ansgar Reichmann, Leiter der Biologischen Station Krickenbecker Seen und Christoph Solbach, zweiter Vorsitzender des Verschönerungsvereins Viersen, sehr groß. Jeweils 6.000 Euro aus dem Erlös des 8. Spendenlaufs am 8. Mai übergaben jetzt Clubmeister Rainer Schnäbler und Dr. Stefan Berrisch aus dem Organisationsteam des Rotary Clubs Viersen-Schwalm-Nette im Nettetaler Info-Zentrum der Biologischen Station an beide Organisationen.

Die Biologische Station werde das Geld für ein Projekt

zur Wiederansiedlung von Fischottern im Naturpark Schwalm-Nette verwenden, erläuterte Dr. Reichmann. Bei der Suche nach neuen Revieren entlang der Gewässer trafen die Otter immer wieder auf Brücken. Wenn es dort keine Uferstreifen gebe, wählen die Otter den Weg über die Straße und würden oft überfahren. In einem kreisweiten Projekt würden nun alle Gewässer mit ihren Hindernissen kartiert und Lösungen in Form von künstlich angelegten Passiermöglichkeiten erarbeitet. Der Verschönerungsverein Viersen habe gleich zwei Projekte in der Planung, erklärte Christoph Solbach. Zum einen möchte er am

Hohen Busch in Viersen einen Trimm-Dich-Pfad mit zwölf Stationen anlegen, zum anderen die alte Tränke unterhalb des Bismarckturms sanieren und wieder in Betrieb nehmen. Rund 150 Läuferinnen und Läufer hatten bei gutem Wetter an dem Spendenlauf am Hohen Busch teilgenommen. Ihnen und den mehr als 50 Unternehmen aus Viersen, Nettetal und Umgebung, die den Lauf schon im Vorfeld mit namhaften Beträgen unterstützt hatten, galt noch einmal der Dank der Rotarier. Der nächste Spendenlauf ist schon terminiert: Er wird am Sonntag, 14. Mai, 2023, stattfinden.



Freude über den stattlichen Erlös des Rotary-Spendenlaufs (von links): Dr. Stefan Berrisch, Dr. Ansgar Reichmann, Rainer Schnäbler und Christoph Solbach.

Foto: Ulrich Schäfer

BRÜGGEN

ARAL-Center Brenzel
Kosterstraße 1
Bäckerei Lehnen
Hüls 2 und Born 23
Kiosk Anke Nachtigäller
Stiegstraße 9
Lotto Gabriele Broich
Roermonder Straße 8
Lotto Toto Neubert
Königsstraße 19
Tankstelle Frank Loeff
Kaldenkirchener Straße 52-54
Rewe Stückchen OHG
Börner Straße 50-52

GREFRATH

Anstötz GmbH
Wankumer Straße 23
Lotto Toto Theisen Marion
Markt 5
Tankstelle Kox
Mühlhäuser Straße 3

NETTETAL

Bäckerei Dückers
Dorfstraße 102
Bäckerei Göbbels
Haagstraße 13
Edeka-Markt
Johannesstraße 14
ELAN-Station Taranis
Dülkenstraße 8
GS-Gesundheits-Service GmbH
Sassenfelder-Kirchweg 1
GN-Agentur Leuf
Marktstraße 9
Jet-Tankstelle Erwig
Kölner Straße 30
Lotto Roberto Mauro Cais
Markt 8
Lotto Natascha Küppers
Hochstraße 60
Lotto Ulrike Theloy
Annastraße 13
Lotto Andreas Wersch
Rosental 30-40

Lotto im Kaufland A. Wersch

Joh.-Cleven-Straße 4
Lotto Withofs
Kölner Straße 5a
PM-Tankstelle
Geldrische Straße 65a
Rewe T. Narzynski OHG
Bahnhofstraße 18
Tabak Michael Sachs
Breyerstraße 22
Tankstelle Janssen
Lobbericher Straße 67
Tankstelle Waldhausen
Werner-Jaeger-Straße 13a
Travel + Deco
Reiseagentur Withofs
Kehrstraße 41

Esso Tankstelle Lotze

Mönchengladbacher Straße 1
Fotostudio Vinken
Mittelstraße 64
Lotto Lenssen
Hauptstraße 74

SCHWALMTAL

Pressewelt Frank Aretz
St.-Michael-Straße 5
REWE Stückchen OHG
Hauptstraße 38a-40

VIERSEN

Bäckerei Achten
Nettelaler Straße 149
REAL
Kanalstraße 51-55
Zigarren Ullrich
Dülkener Straße 2

Kaufen Sie bei uns Ihre aktuellen



Regenwürmer ziehen Laub in ihre Erdgänge.

Transport- und Kühlanhänger für Katastrophenschutz

Der Wagen kommt zum DRK nach Bracht

Grenzland. (jk-) Da können sich die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes im Grenzland freuen: Das Amt für Bevölkerungsschutz des Kreises Viersen hat einen Anhänger für die Einsatzeinheiten des Deutschen Roten Kreuzes im Kreis Viersen beschafft. Dieser Anhänger dient dem Transport und der Kühlung von Lebensmitteln und Getränken bei Großereignissen und bei Veranstaltungen im Rahmen des Katastrophenschutzes und soll kreisweit genutzt werden. Stationiert werden soll der neubeschaffte Anhänger aber



Freude über den Anhänger für den Katastrophenschutz

beim Deutschen Roten Kreuz in Brüggen-Bracht. Jens Ernesti, Dezernent für Bevölkerungsschutz, Sozi-

ales, Gesundheit und Arbeit bei der Kreisverwaltung in Viersen, übergab den Anhänger an die am-

tierende Kreisbereitschaftsleiterin Inke Titscher und an Udo Knoblauch vom DRK.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Nettelal (red). Der Pflegestützpunkt der Stadt Nettetal bietet in Kooperation mit dem Sozialdienst des Städtischen Krankenhauses in Nettetal einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige an. Der erste Gesprächskreis für pflegende Angehörige findet am 29. Juli von 14 bis 16 Uhr im Seminarraum des Städtischen Krankenhauses Nettetal statt. Gerne kann auch ohne vorherige Anmeldung an diesem Termin teilgenommen werden.

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige soll die Möglichkeit bieten, sich mit anderen Be-

troffenen auszutauschen. Dabei geben die Pflegekräfte und Sozialarbeiter auch praktische Tipps zur Erleichterung der Pflegesituation. Gleichzeitig soll den Teilnehmenden die Chance gegeben werden, Luft zu holen und sich eine kleine Auszeit von dem oftmals anstrengenden Pflegealltag und der Verantwortung zu nehmen. Für Fragen und nähere Informationen steht Esther Magdalena Gomez Luis als Mitarbeiterin des Pflegestützpunktes unter der Telefonnummer 02153/898-5027 oder per E-Mail (senioren@nettetal.de) zur Verfügung.

Begeisterung beim Sommer-Kinderzirkus

Lobberich (hk). Lachende Kindergesichter - strahlende Eltern und Großeltern, da kann nur ein besonderes freudiges Erlebnis Pate gestanden haben. So war es auch am vergangenen Freitagmittag, als 25 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren zum Abschluss des Ferienspaßes der ev. Kirchengemeinde Lobberich-Hinsbeck ihre „Sommerzirkus“-Woche mit einer Aufführung abschlossen. Rund 120 Eltern und Großeltern hatten sich unter dem großen Zirkuszelt getroffen, um das Können und den Spaß ihrer Kinder miterleben zu können. Und sie kamen voll auf ihre Kosten, wie der große Beifall und die Rufe nach Zugabe zeigten.

Unter der bewährten Leitung der Pfarrerin Elke Langer, der Jugendleiterin Sandra Hollmann und der Tanzlehrerin Jutta Reifenrath, unterstützt von Sophia Hollmann, Lorenz Schiffer, Marion Greschek und Tim van Overbrüggen, konnten sich

die Kinder im Laufe der Woche erproben und ausprobieren, was sie vorführen möchten. Unter einer großen „Zeltplane“ hatten Helfer eine Manege wie in einem echten Zirkus aufgebaut. Rundum die zahlreichen Besucher*innen, die Aufregung der Kinder kann man sich vorstellen. Umso erleichterter Jutta Reifenrath am Ende der Vorstellung. „Das war jetzt die General-

probe“, lachte sie, „denn wir konnten vorher nicht im Zelt üben, weil wir so lange zum Schminken gebraucht haben.“ Durch das bunte Programm führte gekonnt der durch Karnevalsauftritte in Schäag gestählte Tim van Overbrüggen. Insgesamt zehn Programmpunkte hatten die Kinder zusammengestellt, das mit Tänzen, Sketchen, Akrobaten, Zau-

berern, wilden Tieren und Jongleuren alles bot, was man vom Zirkus her kennt. Die verwunderten Blicke von Erwachsenen, wenn die Zauberer mit ihnen ihre Tricks durchführten. Oder

das Gelächter, wenn wieder ein Sketch gut gelungen war. Ein gelungener Nachmittag, der Kindern, Eltern und Großeltern viel Freude bereitete. Die Kinder des „Sommer-

zirkus“ werden am 4. September beim Familien- und Gemeindefest an und um die evangelische Kirche an der Parkstraße in Hinsbeck noch einmal einen Auftritt haben.



Auch Akrobatik gehörte zum Showprogramm des Sommerzirkus



Tanz, Show und Aktion gab es beim Abschluss des „Sommerzirkus“ hinter der ev. Kirche in Lobberich.

Fotos: Koch

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Grenzland-Nachrichten



MEDIENBERATER

Rainer Beckmann

MOBIL 0178 7298894

E-MAIL r.beckmann@rautenberg.media

Küchen vom Profi?

Besuchen Sie unsere großen
Küchenstudios
in St. Hubert und Straelen



dahlmann
möbel
www.moebel-dahlmann.de

Pkw-Fahrerin kommt von Fahrbahn ab - Kollision mit einer Hauswand

Niederkrüchten-Dam (ots). Am gestrigen Montag, 18. Juli, hat sich ein Unfall auf der Straße „Dam“ in Niederkrüchten-Dam ereignet. Eine 66-jährige Deutsche befuhrt mit ihrem Pkw die

Straße und kam aus bislang unbekannten Gründen von der Fahrbahn ab. Darauf folgend kollidierte die Niederkrüchtenerin mit einem an der Straße liegenden Gebäude. Ein am Rand geparkter

Pkw wurde durch die Splitter der Kollision zwischen Pkw und Haus beschädigt. Die Feuerwehr konnte eine Einsturzgefahr des beschädigten Gebäudes nicht ausschließen. Weiteres wird nun

durch einen Statiker geprüft. Die 49-jährige Pkw-Fahrerin verletzte sich bei dem Unfall leicht und wurde mittels Rettungswagen ins Viersener Krankenhaus gebracht.

Brand in Kindertageseinrichtung - Kripo ermittelt wegen Brandstiftung und sucht Zeugen

Viersen (ots). Am Mittwoch, 20. Juli, haben Brandermittler der Polizei Viersen gemeinsam mit einem Brandschadverständigen den Brandort an der Greefsallee, eine Kindertageseinrichtung, in Augenschein genommen

(wir berichteten in unserer Meldung 630 von dem Brand. Nach dem bisherigen Stand der Ermittlungen geht die Kriminalpolizei nun davon aus, dass es sich um Brandstiftung handelt und ermittelt entsprechend

weiter. Außerdem werden dringend Zeugen gesucht: Wer hat in der Nacht zu Dienstag oder in den frühen Morgenstunden des 19. Juli verdächtige Beobachtungen im Bereich der Greefsallee gemacht?

Wer hat vielleicht im weiteren Vorfeld etwas beobachtet, das zu dem Zeitpunkt belanglos erschien, jetzt aber doch verdächtig wirkt? Hinweise nimmt die Kripo unter der Rufnummer 02162/377-0 entgegen.

Brand an Baumstämmen - Brandstiftung kann nicht ausgeschlossen werden

Niederkrüchten (ots). In den heutigen Morgenstunden, 19. Juli, hat sich in Niederkrüchten auf der Aachener Straße ein Brand entwickelt. Gegen 3.50 Uhr brannten nach ersten Schätzungen 30 Raummeter Baumstämme. Hierbei entstanden Sachschäden von schätzungs-

weise 4.000 Euro. Die Feuerwehr Niederkrüchten konnte den Brand vollständig löschen, kann aber eine Brandstiftung nicht ausschließen. Die Kripo ermittelt nun. Falls Sie Hinweise geben können, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

28-Jähriger auf E-Scooter angefahren - Pkw-Fahrer flüchtet

Tönisvorst-Vorst (ots). Wie der Polizei am Mittwoch, 20. Juli, mitgeteilt wurde, hat sich am Montag, 18. Juli, ein Unfall zwischen einem E-Scooter und einem Pkw ereignet. Ein 28-Jähriger aus Willich fuhr mit einem E-Scooter gegen 20.25 Uhr auf der Kemener Straße in Vorst. Auf Grund einer Sperrung des Fahrradweges fuhr der Willicher auf die Straße. Auf Höhe

des Rewe-Parkplatzes überholte ihn ein schwarzer Pkw und touchierte den 28-Jährigen mit dem Außenspiegel am Arm. Daraufhin stürzte der Scooter-Fahrer und wurde leicht verletzt. Der unbekannte Pkw-Fahrer entfernte sich unerlaubterweise vom Unfallort. Falls Sie Hinweise geben können, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

Unfall mit drei Verletzten

Grefrath (ots). Bei einem Unfall auf der Kreuzung Wankumer Landstraße/Hinsbecker Straße in Grefrath sind am Freitagmorgen drei Menschen verletzt worden. Gegen 6.45 Uhr war eine 21-jährige Deutsche aus Brüggen auf der Hinsbecker

Straße unterwegs von Grefrath aus in Richtung Hinsbeck. An der Kreuzung mit der Wankumer Landstraße hielt sie zunächst an, nahm dann aber einen in Richtung Viersen auf der Wankumer Landstraße fahrenden Pkw eines 28-Jährigen aus

Kevelaer nicht wahr. Dieser versuchte noch, den Zusammenstoß durch eine Vollbremsung zu vermeiden, was ihm nicht gelang. An der Hinsbecker Straße aus Richtung Hinsbeck kommend stand eine 28-Jährige aus Grefrath, die mit ihrem Wagen nach

links auf die Wankumer Landstraße abbiegen wollte. Durch den Aufprall zwischen den beiden anderen Autos schleuderte das Fahrzeug der Brüggenerin in das der Grefratherin. Die Brüggenerin wurde mit einem Schock ins Krankenhaus eingeliefert, auch die Grefratherin musste ins Krankenhaus gebracht werden.

Ebenfalls verletzt wurde der Beifahrer des Kevelaerer, ein 52-Jähriger aus Bergen in den Niederlanden. Die Kreuzung war für die Unfallaufnahme komplett gesperrt.

Zimmerbrand in Wohnhaus

Nettetal-Kaldenkirchen (red). Zu einem Zimmerbrand in einem Wohnhaus auf der Brigittenstraße in Nettetal-Kaldenkirchen wurden die Löschzüge Kaldenkirchen, Leuth und der Einsatzleitwagen der Freiwilligen Feuerwehr Nettetal am Sonntagnachmittag (24. Juli) um 15.19 Uhr alarmiert. Beim Eintreffen der Kräfte fanden sie ein in brandstehendes Zimmer vor. Die Bewohner waren zum Zeitpunkt des Schadensereignis nicht im Haus. Zwei Angriffsstrupps nahmen unter Atemschutz mit zwei Rohren die Brandbekämpfung auf und konnten diese einlämmen und somit das großflächige Ausbreiten der Flammen im Haus selber und dem angrenzenden Nachbarhaus verhindern. Eine verletzte Katze konnte gerettet werden, diese brachte man zur Behandlung in eine Tierklinik.

Mit insgesamt 34 Einsatzkräften und zehn Fahrzeugen war man zweieinhalb Stunden im Einsatz. Ebenfalls vor Ort waren ein Rettungswagen und die Polizei. Brandursache und Schadenshöhe sind der Feuerwehr nicht bekannt.



Haus mit dem Hochleistungslüfter entraucht und mittels Wärmebildkamera auf Brandnester kontrolliert. Durch die Feuer- und Rauchbeaufschlagung ist das Gebäude derzeit nicht mehr bewohnbar.



Feuerwehrmann mit der geretteten Katze. Foto: Feuerwehr Nettetal

Was gesehen oder gehört?

Ihr Kontakt zur Polizei:
Telefon: 02162-377-0

Arbeiten auf dem Westring

Brüggen (fjc). Am Westring werden jetzt umfangreiche Bauarbeiten durchgeführt, bei denen die vorhandene Fußgängerampel nahe der Einfahrt zum Nikolausplatz durch einen barrierefreien Fußgängerüberweg ersetzt wird. Im Rahmen dieser Arbei-

ten wird die vorhandene Ampelanlage entfernt, eine beleuchtete Beschilderung angebracht und zur Reduzierung der Geschwindigkeit ein verengter Übergang angelegt. Während der auf zwei Wochen ausgelegten Bauarbeiten ist mit Behinderun-

gen zu rechnen, für die bereits jetzt um Verständnis gebeten wird.

Bei Rückfragen wende man sich an den Sachbearbeiter Michael Einmal, Telefon: 02163 5701-123, oder per Mail unter michael.einmal@brueggen.de.



Der Bereich der Fußgängerampel am Westring wird umgestaltet. Foto: Franz-Josef Cohnen

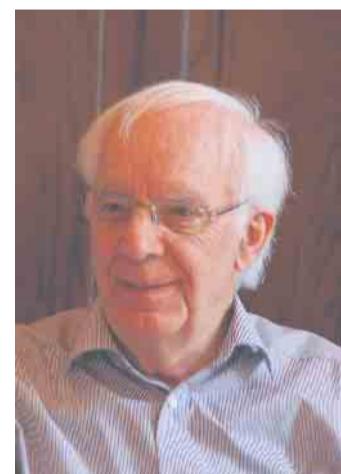
Rektor Franz-Josef Weuthen verstorben

Hinsbeck (hk). Im Alter von 86 Jahren verstarb am 18. Juli der frühere Rektor der Hinsbecker Hauptschule Franz-Josef Weuthen. Der 1936 in Mönchengladbach geborene absolvierte nach dem Abitur 1957 ein Studium auf Lehramt an Volksschulen in Aachen. Nach mehreren kurzen Stellen kam er 1970 als Rektor zur Hinsbecker Hauptschule. Er war langjähriges Mitglied des Lehrerpersonals im Kreis Viersen, Mitglied im Kulturausschuss des Kreistages und Kreisvorsitzender des Verbandes für Bildung und Erziehung. Viele Jahre war er im Planungs-, Schul- und Kulturausschuss der Stadt Nettetal tätig sowie Leiter der Kreisvolkshochschule in Hinsbeck. 20 Jahre war er Mitglied des Pfarrgemeinderates, davon zehn Jahre

als Vorsitzender. Er war von 1975 bis 1983 Vorsitzender des Kunstkreises und 15 Jahre im Vorstand des VVV Hinsbeck. Für seine Verdienste wurde er 1983 mit der Jütenmedaille in Gold und 1984 mit dem Nettetaler in Bronze geehrt.

Als die Hinsbecker Hauptschule 1991 geschlossen wurde, wechselte er als Schulleiter an die Franziskusschule in Ahaus. Dort war er 10 Jahre Mitglied des Stadtrates und Vorsitzender des Ausschusses für Soziales. Von 1992 bis 2012 war er stellv. Vorsitzender des Heimatvereins und Beisitzer im Vorstand der CDU-Senioren-Union Ahaus, deren Vorsitzender er von 2006 bis 2014 wurde.

Nach dem Tod seiner Ehefrau Gertrud 2021 zog es ihn zurück zu den Kindern in Hinsbeck. Er kauf-



Im Alter von 86 Jahren verstarb der langjährige Hinsbecker Rektor Franz-Josef Weuthen. Foto: Archiv Koch

te das Restaurant „Haus Sonneck“, das er ab Juli 2021 mit der Familie seines Sohnes bewohnte. Hier konnte er sich noch ein Jahr wohl und heimisch fühlen.



Gestaltung Borner Straße Bürgerversammlung am 10. August

Brüggen (fjc). Auch wenn es in letzter Zeit etwas still geworden ist - der Umbau der Borner Straße ist nach wie vor fester Bestandteil des Bauprogramms der Burggemeinde für die kommenden Jahre. Um über die aktuelle Entwurfsplanung und das weitere Vorgehen zu informieren, lädt die Burggemeinde Brüggen für

Mittwoch, 10. August, um 19 Uhr zu einer öffentlichen Bürgerversammlung in die Burggemeindehalle, Kreuzherrenplatz 2, herzlich ein. Das Vorhaben, bei dem es insbesondere um die Umsetzung des Radfahrkonzeptes geht, beschäftigt die gemeindlichen Gremien schon seit einigen Jahren. Nach einer längeren Planungs- und Beratungsphase hatte der Ausschuss für Bauen und Klimaschutz in einer Grundsatzentscheidung bereits am 8. März 2018 festgelegt, bei der weiteren Planung beidseitige Radfahrstreifen vorzusehen. Ausgehend davon hat die aus Vertretern der politischen Parteien und der Verwaltung gebildete Arbeitsgruppe die Planung gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Fischer-Teamplan weitergeführt. Dabei wurden alle Stellungnahmen und Anregungen aus den Fraktionen, aus einer ersten Bürgerinformationsveranstaltung am 15. März 2018 sowie aus den im Nachgang dazu eingereichten Eingaben von Anwohnern und

Bürgern geprüft und je nach Beratungsergebnis in die Planung eingestellt. Die daraus abgeleitete Entwurfsplanung ist am 15. November 2019 vom Ausschuss für Bauen und Klimaschutz verabschiedet worden. Bisher ist nichts mehr passiert, weil inzwischen vom Landesbetrieb Straßenbau NRW der Umbau des Kno-

anstaltungs im Jahr 2018 war zugesagt worden, über die endgültige Entwurfsplanung in einer weiteren Bürgerversammlung zu informieren. Dies war insbesondere vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie mehrfach zurückgestellt worden und wird jetzt mit etwas Verspätung, aber noch deutlich vor Beginn der Baumaßnahmen

HEGHOLZ
Möbelschreinerei

Tel. 02153/8397
www.hegholz.de
Nettetal-Lobberich

tenpunktes B 221 / L378 / Borner Straße zu einem Kreisverkehrsplatz bewilligt wurde. Da beide Projekte voneinander abhängen und zur Aufrechterhaltung des Verkehrs nicht zeitgleich, sondern nur nacheinander ausgeführt werden können, wurde der Umbau der Borner Straße zurückgestellt. Im vierten Quartal dieses Jahres ist es nun soweit, dass der Landesbetrieb mit der Herstellung des Kreisverkehrsplatzes beginnt. Nach Fertigstellung wird die Burggemeinde mit dem ersten Umbauabschnitt von der B 221 bis zur Einmündung Hagenkreuzweg starten. Als zweiten Bauabschnitt schließt sich voraussichtlich im Jahr 2024 der Abschnitt vom Hagenkreuzweg bis zur Einmündung Alter Postweg an. In der Informationsver-

nachgeholt. Die Maßnahme löst Straßenausbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz des Landes NRW aus. Hierüber und über die Gewährung von Zuwendungen zur Entlastung der Beitragspflichtigen wird in Anliegerversammlungen getrennt nach Bauabschnitten noch gesondert informiert. Wer schon vorab einen Blick auf die aktuelle Planung werfen möchte, findet diese und weitere Unterlagen unter <https://www.brueggen.de/familie-leben/stadtentwicklung/umgestaltung-borner-strasse>. Selbstverständlich stehen die Mitarbeiter im Sachgebiet 2.2 der Gemeindeverwaltung für Fragen und ergänzende Auskünfte zur Verfügung: Thomas Gotzen, Telefon: +49 (0)2163-5701-152, Email: thomas.gotzen@brueggen.de



Hier im Kreuzungsbereich B 221 / Borner Straße entsteht bald ein Kreisverkehr, die weiterführende Borner Straße wird danach neu gestaltet.
Foto: Franz-Josef Cohnen

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de | **REGIO** | PRESSE VERTRIEB

punktlich • zielpräzise • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetal präsentiert Schlosshofkonzert auf Schloss Krickenbeck

Das Orchester der deutschen Kammerakademie Neuss unter der Leitung von Christoph Koncz gastiert am 14. August in Nettetal

(Nettetal/Kultur - AKo)

Alle Klassik-Freunde in Nettetal und Umgebung dürfen sich freuen: Nach drei Jahren Pause gibt es das lang erwartete Comeback des Schlosshofkonzerts auf Schloss Krickenbeck. Am Sonntag, 14. August, präsentiert der Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetal (KdW) das Orchester der deutschen Kammerakademie Neuss unter der Leitung von Chefdirigent Christoph Koncz.

Auf dem Programm steht ein sommerliches Klassikkonzert mit Klassikern von Mozart, Dvorák und Tschaikowsky.

Der Konzertnachmittag wird mit einem der bekanntesten Konzerte von Wolfgang Amadeus Mozart eröffnet. Das „Divertimento für Streicher D-Dur KV 136“ gehört zu den wichtigen „Salzburger Sinfonien“ des jungen Mozarts und ist geprägt durch seine frische und ausdrucksvolle Spielart. Noch unbekannt vom späteren Weltrenomme, schrieb der erst 34-jährige Dvorák, mehr als 100 Jahre später, eines seiner schönsten und inspirierendsten Werke. Aus der großen Reihe seiner Kammermusiken ragt besonders die „Serenade in E-Dur op. 22 für Streichorchester“ heraus. In fünf Sätzen hat Dvorák, in unermesslicher Fülle die herrlichsten böhmischen Melodien und Themen verarbeitet. Peter I. Tchaikowsky war ein glühender Verehrer Mozarts Musik und so ist auch seine „Streicherserenade C-Dur op. 48“ als „Mozarts-Verehrung“ zu sehen. Dennoch ist das Werk tiefromantisch: Maximale Klangfülle, tänzerisch kraftvoll, elegant und serenadenhaft leicht.

Das Orchester der deutschen Kammerakademie Neuss (DKN) besteht aus jungen, hochbegabten Musikerinnen und Musiker, die kurz vor oder nach ihrem Abschluss des Mu-

sikstudiums stehen. Begeisterungsfähigkeit und höchste Leistungsbereitschaft verbinden sich in der DKN zu einem mitreißenden Musizieren. Dies hat das immer junge Ensemble zu einem „der führenden Kammerorchester Deutschlands“ werden lassen, wie das Musikmagazin „das Orchester“ es formulierte. Die KünstlerInnen aus verschiedenen Nationen entwickeln ein besonderes Verständnis und Miteinander, das sowohl im Neusser Zeughaus als auch auf den Podien der Welt und im Tonstudio für unverwechselbare Resultate sorgt. Mit dem OPUS KLAISIK hat die DKN in der letzten Saison den wichtigsten deutschen Klassikpreis erhalten. In der Kategorie „SINFONISCHE EINSPIELUNG“ bis inkl. 18 Jhd.“ konnte sie die Fachjury mit der Einspielung der Sinfonien op. IV des wiederentdeckten Komponisten Francois-Joseph Gossec überzeugen. Mehr als 40 weitere CDEinspielungen sind wichtige Meilensteine auf dem erfolgreichen Weg der DKN.

Der junge österreichische Dirigent Christoph Koncz zählt zu den herausragenden Musikern seiner Generation. Auf sein Dirigierdebut bei der Mozartwoche Salzburg 2013 folgten Auftritte in den bedeutendsten Konzertsälen des deutschsprachigen Raums (wie den Philharmonien in Berlin, Köln und München, dem Wiener Konzerthaus oder dem KKL Luzern) sowie im Concertgebouw Amsterdam und bei den Salzburger Festspielen. Christoph Koncz ist seit 2019 Chefdirigent der Deutschen Kammerakademie Neuss am Rhein und wurde zudem zum Ersten Gastdirigenten des französischen Originalklang-Ensembles Les Musiciens du Louvre ernannt. Er steht regelmäßig weltweit am Pult renommierter Orchester wie dem Orchestre de la Suisse Romande, Philharmonia Orchestra London, Orchestre Metropolitain de Montréal und Hong Kong Philharmonic.



„Wir wollen an die großen Schlosshofkonzerte von vor 2019 anknüpfen, als die Besucher zu wahren Begeisterungsstürmen hingerissen wurden“, erläutert Reinhard Klumpen, 1. Vorsitzender beim KdW. Der Eintrittspreis beträgt 30 Euro. Noch sind Karten im Vorverkauf auf der Homepage des KdW <http://www.kdw-nettetal.de/vorverkauf-2022-2/>, unter Tel.: 0157 / 37867363 oder per E-Mail (mb@kdw-nettetal.de) er-

hältlich. Das Konzert beginnt um 16 Uhr. Der Einlass (nur kleines Seitentor des Krickenbecker Schlosses) ist bereits um 15 Uhr geöffnet, so dass sich die Gäste im Schlosshof mit einem Getränk auf den Nachmittag einstimmen können. Parkgelegenheiten bestehen ausschließlich auf dem Parkplatz an der „Biologische Station Nettetal“, der rund 400 Meter vom Eingang entfernt liegt. Ab dem Parkplatz wird gegen 14.45 Uhr ein kostenloser

Shuttlebus-Service zum Schlosseingang angeboten. Gegen 18 Uhr startet der Rück-Transfer zurück zum Parkplatz.

Weitere Informationen zu den Konzerten und dem Jahres-Programm unter:

www.kdw-nettetal.de.

Weitere Infos über den Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetal 1993 e.V.

Musik für Nettetal seit fast 30 Jahren

Seit fast 30 Jahren garantiert der Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetal mit

seinen Konzerten musikalische Unterhaltung auf höchstem Niveau. Als im März 1993 der Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetal e.V. von engagierten Unternehmern und Bürgern der Seenstadt ins Leben gerufen wurde, hätten wohl nur die größten Optimisten dem neuen Förderverein eine derartige Erfolgsgeschichte zugeschaut. Seit seiner Gründung vor 29 Jahren hat sich der Zusammenschluss der heimischen Wirtschaft zu einer festen Größe in





Nettetal entwickelt mit nahezu 250 Konzerten und Musikevents verschiedenster Ausrichtung und Größe. Dabei wird stets auf höchste Qualität, optimalen Unterhaltungswert und besondere Locations geachtet. Der „KdW“ zählt gegen-

wärtig 32 Mitglieder aus Industrie, Handel, Selbstständigen und Freiberuflern in Nettetal. Durch Spenden und Mitgliedsbeiträge tragen diese Mitglieder erheblich dazu bei, die kulturelle Attraktivität und Lebensqualität Nettetals zu steigern, das musi-

kalische Angebot aktiv mitzugestalten und nicht nur heimischen Musikfreunden ein stets anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm zu bieten. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Interessenten finden An-

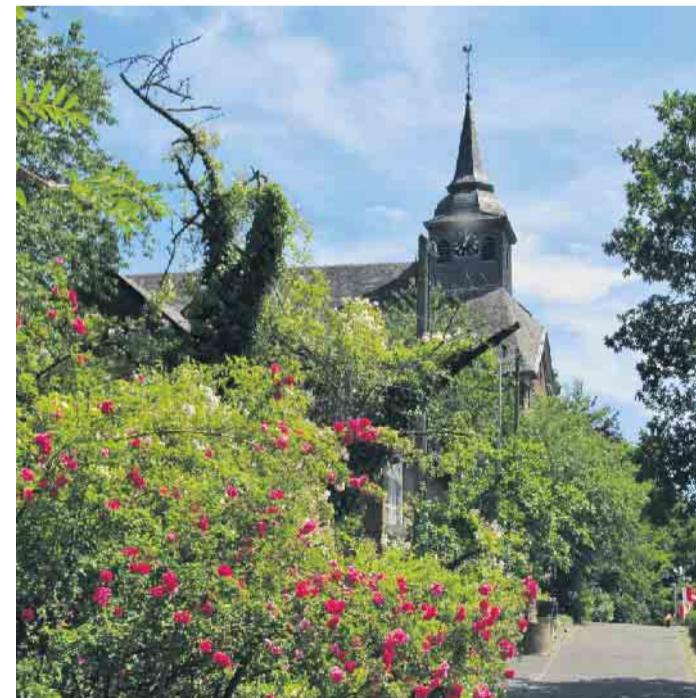
sprechpartner jederzeit bei den Vorstandsmitgliedern. Auch im neuen Jahr hat sich der Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetal wieder ganz der Musik verschrieben. Wie in den vergangenen Jahrzehnten auch dürfen sich die Musikfreunde aus

nah und fern wieder auf exklusive Konzerte freuen, denn hochwertige Events und beste Unterhaltung sind beim „KdW“ quasi garantiert. In diesem Jahr präsentiert der Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetal ein attraktives Programm mit gleich vier

Konzerten unterschiedlichster Ausrichtung, die alle auf unserer Homepage hier der vorgestellt werden. Dazu sind wieder mehrere Sonderaufführungen in Altersheimen und spezielle Events zu besonderen Anlässen geplant.

Spaziergang durch Lüttelforst

Lüttelforst (fjc). Im Rahmen der elften Natur- und Kulturtage laden der Förderverein und die Bürgerstiftung Lüttelforst am kommenden Sonntag, 31. Juli, zu einem Spaziergang durch das Waldhufendorf Lüttelforst ein.



Zu einem Spaziergang durch das Waldhufendorf Lüttelforst wird an diesem Sonntag, 31. Juli, eingeladen.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Stoppelfeld brannte

Einsatzreicher Montag für die Feuerwehr

Schwalmtal (fjc). Die Löschzüge Amern und Waldniel wurden am Montag, 18. Juli, am Nachmittag gegen 13.20 Uhr über Sirene zu einem Flächenbrand an die Renneperstraße gerufen. Vor Ort stellten die ersten Einsatzkräfte fest, dass es zum Brand eines Stoppelfeldes mit einer betroffenen Fläche von etwa 6000 Quadratmeter gekommen war. Landwirte hatten bereits vor Eintreffen der Feuerwehr vorbildlich gehandelt und begonnen, eine Schneise mit einem Grubber um die Brandfläche zu ziehen. Die Feuerwehr löschte den Brand mit mehreren C-Rohren und Löschrucksäcken ab. Zeitgleich wurde eine Drohne mit Wärmebildkamera in die Luft entsandt, um der Einsatzleitung weitere Erkundungsergebnisse und das Ausmaß des Brandes darzustellen. Anschließend wurde der betroffene Bereich mit der Wärmebildkamera der Drohne kontrolliert und

umfangreiche Nachlöscharbeiten mit dem Tanklöschfahrzeug 4000 durchgeführt. Die Feuerwehr war insgesamt mit 35 Einsatzkräften und neun Fahrzeugen rund eine Stunde vor Ort. Auf dem Rückweg von der Einsatzstelle Renneperstraße stellten mehrere Kräfte eine weit entfernte, aber dennoch starke Rauchentwicklung am Horizont in Richtung Nettetal fest. Dies wurde der Kreisfeuerwehr Viersen umgehend gemeldet. Zeitgleich folgten weitere Erkundungsergebnisse der Feuerwehr Nettetal und der Kreisfeuerwehr Viersen, dass es sich bei der Rauchentwicklung um einen Waldbrand auf niederländischer Seite handelte. Kurze Zeit später wurde der Löschzug Waldniel um 17.50 Uhr zu einem weiteren Einsatz mit dem Stichwort DLK Unterstützung Rettungsdienst in den Ortsteil Waldniel alarmiert. Hier wurde der örtliche Rettungsdienst sorgfältig und anschließend in umliegende Krankenhäuser



Einsatzstelle Renneperstraße nach Ablösung des Stoppelfeldbrandes.
Foto: Feuerwehr Schwalm

den unterstützt. Nur zehn Minuten später alarmierte die Kreisfeuerwehr Viersen erneut den Löschzug Amern mit dem Stichwort TH 1 - Auslaufende Betriebsmittel nach Verkehrsunfall auf die Polmannstraße. Die Fahrzeuginsassen konnten bereits vor Eintreffen der Feuerwehr die Fahrzeuge verlassen und wurden durch den mit alarmierten Rettungsdienst versorgt und anschließend in umliegende Krankenhäuser transportiert. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab und stellte den Brandschutz sicher. Ausgelaufene Betriebsmittel wurden abgestreut und aufgenommen. Während des Einsatzes war die Polmannstraße für rund eineinhalb Stunden gesperrt. Der Verkehr wurde durch die Polizei umgeleitet. Der Löschzug Amern war insgesamt mit 16 Einsatzkräften und drei Fahrzeugen rund eine Stunden im Einsatz.

Niederkrüchten op Nederlands

Niederkrüchten (red). Niederkrüchten ist ein Paradies für Radwanderer, Wanderer und andere Ausflügler. In den Ferienwohnungen und -häusern, Hotels, Pensionen und auf den Campingplätzen in der Gemeinde übernachten immer mehr Besucher aus Nah und Fern.

Nicht nur aufgrund der direkten Nähe zu den Niederlanden besuchen auch viele Gäste aus unserem westlichen Nachbarland Niederkrüchten nicht nur zum Einkaufen. Viele Niederländerinnen und Niederländer wissen die einmalige Natur der Region, die gastronomischen Angebote und die Qualität der Übernachtungsbetrie-

be zu schätzen. Sie gehören traditionell mit zur Kernzielgruppe des gesamten Niederrheins, wenn es um den Tourismus in der Region geht. Dem trägt nun auch die Gemeinde Niederkrüchten Rechnung: In den letzten Jahren entstanden verschiedene Print- und Online-Angebote von Rad- und Wanderkarten bis zu Übernachtungs- und Gastronomieverzeichnissen, die den Gästen in Niederkrüchten eine Orientierung bieten sollen. Diese Karten, Flyer und Broschüren sind ab sofort auch in Niederländischer Sprache verfügbar. Eine komplett neu entwickelte Broschüre fasst die Möglichkeiten

zusammen, in Niederkrüchten zu übernachten, zu Essen oder einfach nur einen kleinen Snack bei der Tour durch die Gemeinde einzunehmen. Insgesamt fünf Wander- und Radwanderkarten führen Gäste durch die beeindruckende Natur in Schwalmbruch, Hillenkamp, Lüsekamp und Co. Auch die in diesem Jahr vorgestellte Route anlässlich des 50-jährigen Gemeindejubiläums „Niederkrüchten erfahren“ kann jetzt auf einer niederländischen Karte entdeckt werden. Svenja Sonnemans und Frank Grusen haben die neuen Publikationen der Gemeindeverwaltung auf den Weg gebracht. Sie



sind unter anderem zuständig für den Tourismus in Niederkrüchten. „Unsere Karten und Broschüren liegen in den nächsten Tagen bei den Gastronomie- und Übernachtungsbetrie-

ben in Niederkrüchten und beim Bürgerservice in Elmpf aus. Von hier aus kam immer wieder die Rückmeldung, dass diese bei unseren niederländischen Gästen sehr gut an-

kommen. Von daher lag es nah, ihnen auch Informationen in ihrer Heimatsprache anzubieten“, erklären beide, wie es zu den neuen Infomaterialien kam.

Ausländerbehörde des Kreises - Terminbuchung zur Abholung von Dokumenten jetzt auch online möglich



Viersen (red). Ausländische Bürgerinnen und Bürger können im Kreis Viersen ab sofort ihre Termine für die Abholung des Aufenthaltstitels (eAT) oder des Reiseausweises online buchen.

Der Kreis reagiert hiermit auf längere Vorlaufzeiten bei der Terminvergabe, die etwa mit dem Ukrainekonflikt zusammenhängen. Im Onlineportal kann zunächst ein Anlass für den Termin gewählt werden. Anschließend werden die für das Anliegen freien Termine angezeigt. Mit Angabe der Kontaktdata wird die Buchung beendet.

Der Kreis Viersen weist darauf hin, dass die Dokumente bei der Bundesdruckerei in Berlin produziert werden. Ein Termin sollte erst nach Erhalt des PIN-Briefes bzw. frühestens fünf Wochen nach der Aufnahme der biometrischen Daten in der Ausländerbehörde vereinbart werden. Zuvor kann der Kreis Viersen nicht garantieren, dass die Dokumente bereits abholbereit sind. Es wird gebeten von Anfragen auf telefonischem Wege abzusehen.

Poller funktionieren wieder

Wartungsunternehmen reparierte die Anlage

Viersen (red). Die Polleranlage am Alten Markt in Dülken ist wieder in Betrieb. Im

Regelbetrieb senken sich die Pfosten nur für Linienbusse und in Notfällen. Sie sollen

verhindern, dass Autos verbotswidrig den Alten Markt überqueren.

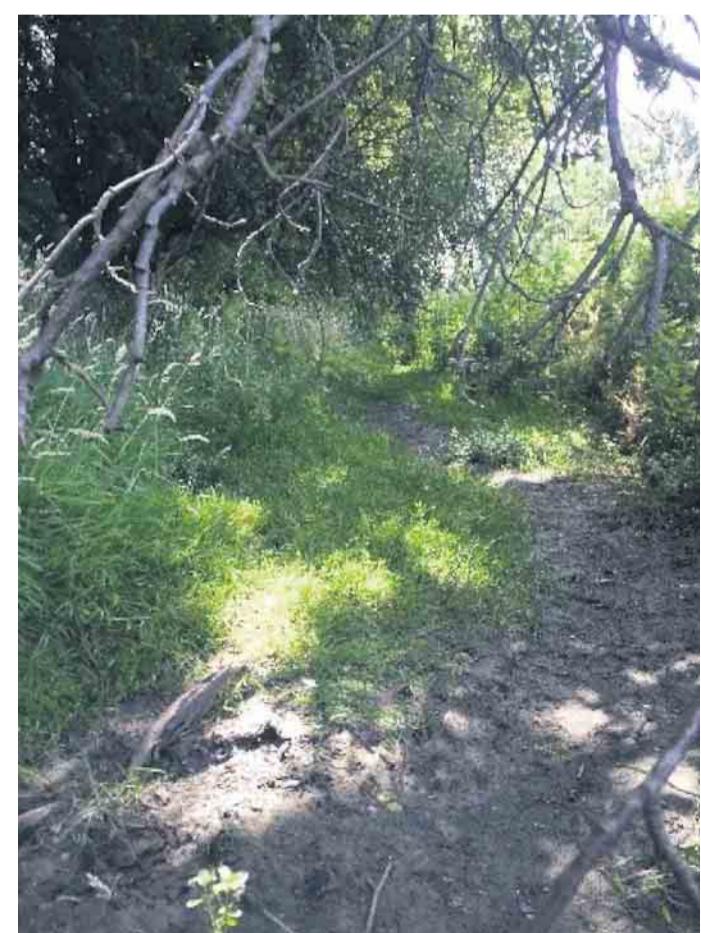
Appell des Kreises Viersen - Kein Wasser aus Gräben, Flüssen und Seen entnehmen

Viersen (red). Die Trockenheit hält an und die Wasserstände der Gräben, Flüsse und Seen im Kreisgebiet sinken.

Deshalb appelliert der Kreis Viersen an die Bevölkerung, derzeit kein Wasser aus Oberflächengewässern zu entnehmen, um etwa im eigenen Garten zu gießen oder Pools zu befüllen. Dies gilt für erlaubnisfreie Entnahmen im Rahmen des sogenannten Gemein- und Anliegergebrauchs. Dazu zählen beispielsweise die Entnahme in geringen Mengen mit Schöpfgeräten, Eimern oder Ähnlichem. Erlaubnispflichtige und erlaubte Entnahmen, zum Beispiel für Zwecke der landwirtschaftlichen Bewässerung, sollten ebenfalls unterbleiben. Die Maßnahme ist notwendig, um die Funktions- und Leistungsfähigkeit der Fließgewässer als Lebensraum für Tiere und Pflanzen zu erhalten. Eine Ent-

spannung dieser kritischen Situation für die Gewässer und deren Fauna und Flo-

ra durch ausreichende Regenfälle ist vorerst nicht zu erwarten.



Trockengefallenes Oberflächengewässer. Foto: Kreis Viersen

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTELSTADT, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMSTADT, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

Grenzland Nachrichten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit "lokal"
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

 [unserort.de](http://www.unserort.de)

Wir freuen uns auf Sie!

RAUTENBERG MEDIA ■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Oberliga

Saisonanalyse SC Union Nettetal

Nettetral (HV). Der SC Union Nettetal hat die Saison auf Platz zwei der Abstiegsrunde beendet und damit völlig verdient den Klassenerhalt in der Oberliga Niederrhein geschafft. Mit 47 Punkten und einem Torverhältnis von 61:57 war es die erfolgreichste Saison der Vereinsgeschichte. Die Nettetalen ernteten damit die Früchte kontinuierlicher Arbeit, indem die Verantwortlichen seit Jahren auf junge und hungrige Spieler aus der Region setzen, anstatt sich für viel Geld ehemalige Profi-Spieler ins Boot zu holen.

So lief die Rückrunde

Die Mannschaft trat in der zweiten Saisonhälfte in der sogenannten Abstiegsrunde an, nachdem man die Aufstiegsrunde knapp verfehlte. Zum Auftakt landete das Team zunächst einen 4:0-Heimerfolg gegen den SC Velbert und verschaffte sich damit zunächst einmal eine Portion Sicherheit im Abstiegskampf. Die anschließende 0:4-Niederlage beim SC West schärfte noch einmal die Sinne, denn die anschließenden Siege gegen Teutonia St. Tönis (4:1), Cronenberger SC (5:0) und 1. FC Mönchengladbach (3:2) ließen die Verantwortlichen bereits frühzeitig vom Klassenerhalt träumen. Daran änderte auch die 1:2-Niederlage bei den Sportfreunden Niederwenigern nichts. Drei weitere Siege und zwei Niederlage bedeuteten am Ende einen starken zweiten Platz in der Abstiegs-



Ahmetilhan Yavuz im Vorbereitungsspiel gegen die Sportfreunde Broekhuysen.

Foto: Heiko van der Velden

runde hinter TuRu Düsseldorf.

Das war gut in der Saison

Die Mannschaft konnte im Vergleich zu den Vorjahren vor allem gegen die direkten Konkurrenten punkten. „Das waren die Big-Points im Abstiegskampf“, stellte SCU-Coach Schwan klar. Die Nettetalen entwickelten sich fußballerisch weiter und zeigten häufig attraktiven und temporeichen Offensivfußball. Zudem gingen die Seenäder auch mit Drucksituationen bravurös um, trotz des jüngsten Altersdurchschnitts der Liga. Die Spieler hatten keine Angst vor großen Namen und blieben ihrer Linie während der gesamten Saison treu. Hochanzurechnen ist den Spielern vor allem die Saisonschlussphase. Trotz

ärger Personalnot und den daraus resultierenden vielen Änderungen in der Startaufstellung, hing sich jeder Spieler voll rein und leistete seinen Beitrag für den Teamerfolg. Einmalig ist wohl auch das Vertrauensverhältnis zwischen Abteilungsleiter Dirk Riether und Trainer Schwan mit seinem Staff. Die Trainerfrage wird trotz kleiner Misserfolge nie gestellt.

Das sorgt für ein ruhiges Arbeiten aller. Die Spieler wissen zudem, wo sie dran sind und übernehmen Verantwortung.

Das war nicht so gut in der Saison

Das leidige Thema bleibt die Verwertung der Torchancen. Hier besteht definitiv noch Luft nach oben. Allerdings haben die Nettetalen auch 61 Tore

geschossen und damit die neunbeste Offensive der Liga von 23 Teams. Individuelle Fehler bringen die Nettetalen nicht nur um Tore, sondern sorgen auch für unnötige Gegentore. So war es z.B. im letzten Saisonspiel gegen die SpVg Sterkrade-Nord.

Der Spieler der Saison

Einzelne Spieler hervorzuheben würde dem Gesamterfolg des SCU nicht gerecht werden. Exemplarisch für eine äußerst gute Entwicklung in dieser Spielzeit steht Ahmetilhan Yavuz, der sich in der Rückrunde als sicherer Torschütze entpuppte. In elf Spielen gelangen ihm dabei 13 Tore. Zuvor traf der erst 19-Jährige in seinem ersten Seniorenjahr in der Einfachrunde in 21 Spiele lediglich einmal.

Wie geht es weiter

Bereits vor zwei Wochen haben die Spieler und das Trainerteam das Training wieder aufgenommen. „Wir haben bisher vor allem im konditionellen Bereich gearbeitet, um die Grundlagen für unsere laufintensive Spielweise

Landesliga

Maurice Heylen wechselt nach Holzheim

Viersen (HV). Maurice Heylen, der zuletzt für den 1. FC Viersen in der Landesliga am Ball war, hat einen neuen Verein gefunden und wechselt zur Holzheimer SG. Der 32-Jährige wechselt damit ligaintern, denn auch die Holzheimer spielen in der Landesliga Gruppe 1. In der Landesliga war

Heylen zuvor bereits für den ASV Süchteln, SC Union Nettetal und VfL Tönisberg aktiv. Zum Duell gegen seinen Ex-Verein kommt es derweil am Sonntag, 2. Oktober. Dann empfangen die Holzheimer nämlich den 1. FC Viersen um 15.30 Uhr auf der Bezirkssportanlage an der Reuschenberger Straße.

SPORT

Abonnement hin – Geschenk her!

Als Dankeschön für Ihre Bestellung erhalten Sie diesen sanften Riesen.

Mit seinem zurückgenommenen Farbton passt er in jeden Raum. Er ist einfach da und steht für Majestät, Ruhe und ein fabelhaftes Gedächtnis.
B30 x T12,5 x H20 cm - ca. 1,2 kg



Jede Woche
GRATIS!
Erhalten Sie mit den Grenzland-Nachrichten das Fernsehmagazin



ABO-BESTELLSCHEIN

- Ich abonneiere die Grenzland-Nachrichten für ein 1/4 Jahr | 22,- €
- Ich abonneiere die Grenzland-Nachrichten für 1/2 Jahr | 44,- €
- Ich abonneiere die Grenzland-Nachrichten für 1 Jahr | 88,- €

Hiermit bestelle ich die Grenzland-Nachrichten mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort



Bestellschein bitte einsenden an:
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
oder bestellen Sie auch via:

Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339
regio@rautenberg.media oder im Internet
www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/

Lastschrifteinzug: Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung der Abonnementgebühr von 88,- €. Im folgenden Abrechnungs-Rhythmus einzuziehen:

Bankeinzug:

- Quartal | 22,- €
- Halbjahr | 44,- €
- 1 x jährlich | 88,- €

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschrifteinzug

Das Jahresabonnement verlängert sich jeweils automatisch um weitere zwölf Monate, wenn Sie nicht drei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich kündigen. Bei einem Halbjahresabonnement gilt die automatische Verlängerung um weitere sechs Monate, wenn Sie nicht zwei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich gekündigt wurde. Bei einem Vierteljahresabonnement verlängert sich der Bezug um weitere drei Monate, wenn keine schriftliche Kündigung vor Ende des Bezugszeitraums erfolgt.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.



Pluspunkte für den Arbeitgeber

Umfrage: Freiwillige Gesundheitsleistung wichtiger als Firmenauto oder Handy



Für deutsche Arbeitnehmer werden monetäre Personalzusatzleistungen wie etwa eine vom Arbeitgeber finanzierte private Krankenzusatzversicherung immer wichtiger. Foto: djd/Allianz/thx

Die eigenen Mitarbeiter sind für deutsche Unternehmen wichtige Werbeträger, wenn es darum geht, qualifizierte und motivierte Beschäftigte zu gewinnen.

Einer Studie der Universitäten Bamberg und Frankfurt am Main zufolge resultiert immerhin fast jede zehnte Neueinstellung aus Empfehlungen der Mitarbeiter - dies ist somit die dritt wichtigste Art der Personalbeschaffung.

Aber wie schaffen es Unternehmen, dass sie von ihren eigenen Mitarbeitern weiterempfohlen werden? Dieser Frage ist eine repräsentative Umfrage der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) im Auftrag der Allianz unter Schülern und Studenten nachgegangen.

Freiwillige Gesundheitsleistungen beeinflussen Arbeitgeberwahl

Ein üppiges Gehalt und die entsprechenden Karrierechancen sind demnach längst nicht mehr die allein entscheidenden Faktoren bei der Beurteilung der Attraktivität des eigenen Arbeitgebers.

Stattdessen wird beispielsweise ein Angebot wie die betriebliche Krankenversicherung von zwei Dritteln der Studienteilnehmer als besondere Wertschätzung durch den Chef empfunden. Deshalb finden 92 Prozent der jungen Leute diese freiwilligen Gesundheitsleistungen so attraktiv, dass sie davon Freunden und Bekannten erzählen würden und somit Werbung für die Firma machen.



Wir suchen für unser Team:

- » Montage Mitarbeiter für Photovoltaikanlagen (m/w/d) (handwerkliches Geschick + technisches Verständnis)
- » Elektroninstallateur (m/w/d)
- » Dachdecker (m/w/d)
- » Sachbearbeiter Photovoltaik (m/w/d) (Anlagendokumentation, Projektbefreitung)
- » Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)



Unterbruch 26 · 47877 Willich
02154 - 5523
bewerbung@hpv-solar-gmbh.de

39 Prozent der befragten jungen Menschen finden eine betriebliche Krankenzusatzversicherung so gut, dass sie die Arbeitgeberwahl positiv beeinflussen würde.

Einen höheren Wert erreicht nur die betriebliche Altersvorsorge (46 Prozent).

Damit sind dies aus Sicht der jungen Leute die beiden attraktivsten monetären Personalzusatzleistungen.

Motivierte und gut ausgebildete junge Menschen erwarten bei ihrem künftigen Arbeitgeber nicht nur ein schönes Gehalt und gute Karrierechancen - auch das Drumherum muss stimmen.

Foto: djd/Allianz/thx

gen Gesundheitsleistungen wird das Diensthandy nur von 13 Prozent der Schüler und Studenten als Pluspunkt bei der Entscheidung für einen Arbeitgeber angesehen.

Auch Sportangebote können die jungen Leute nicht überzeugen (13 Prozent), selbst der Dienstwagen landet weit abgeschlagen bei nur 22 Prozent. Dr. Jan Esser, Vorstand bei der Allianz Privaten Krankenversicherung, ergänzt: „Dass Leistungen wie eine betriebliche Krankenversicherung bei Schülern und Studenten so hoch im Kurs stehen, zeigt: Die junge Generation will ihr Leben bei aller Flexibilität vorausschauend gestalten.“ (djd)



Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Lobberich | <input type="checkbox"/> Kaldenkirchen |
| <input type="checkbox"/> Breyell | <input type="checkbox"/> Leuth |
| <input type="checkbox"/> Schaag | |

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

- regio-pressevertrieb.de/bewerbung
- oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

AUSTRÄGER/*/INNEN für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Lobberich | <input type="checkbox"/> Kaldenkirchen |
| <input type="checkbox"/> Breyell | <input type="checkbox"/> Leuth |
| <input type="checkbox"/> Schaag | |

An
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Herr Falk
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum
E-Mail

Gerne per WhatsApp

+49 2241260380

oder mit diesem QR-Code bewerben!

TRAUMJOB
UNSERE KARRIERE-SEITE GIBT ES
JETZT AUCH ONLINE
www.rautenberg.media/jobs

SIE HABEN JOBS ZU VERGEBEN?

Nutzen Sie
STARTER-ANGEBOT für nur...

50,- €
*zzgl. Mwst./Monat

Finden Sie aktuelle Stellen in
Ihrem Umkreis und bewerben Sie sich
bequem auf Ihren **TRAUMJOB!**



...und finden Sie Ihren
TRAUM-MITARBEITER!
02241-260-112
service@rautenberg.media

Apotheken-Bereitschaft

Nettetal/Brüggen/Niederkrüchten/Schwalmtal, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr
Donnerstag, 28. Juli
Sebastian-Apotheke
 Friedenstr. 61, 41334 Nettetal (Lobberich), 02153 915550
Freitag, 29. Juli
Nette-Apotheke
 Johannes-Cleven-Str. 4, 41334 Nettetal (Lobberich), 02153/1398485
Samstag, 30. Juli
Engel-Apotheke
 Hauptstr. 36, 41372 Niederkrüchten-Elmpt (Elmpt), 02163/81194
Sonntag, 31. Juli
Adler-Apotheke
 Steegerstr. 1-3, 41334 Nettetal (Lobberich), +4921532262
Montag, 1. August
Rosen-Apotheke
 Hochstr. 36, 41334 Nettetal (Lobberich), 02153/2121
Dienstag, 2. August
Adler-Apotheke
 Kehrstr. 77, 41334 Nettetal (Kaldenkirchen), 02157/6046
Mittwoch, 3. August
Adler-Apotheke
 Kehrstr. 77, 41334 Nettetal (Kaldenkirchen), 02157/6046
Donnerstag, 4. August
Glocken-Apotheke
 Hauptstr. 14, 41334 Nettetal (Hinsbeck), 02153/2561
Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Süchteln, Dülken und Viersen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr
Donnerstag, 28. Juli
Hubertus Apotheke
 Markt 11, 47929 Grefrath, 02158/911464
Samstag, 30. Juli
Mühlen-Apotheke

Tönisvorster Str. 27, 41749 Viersen (Süchteln), 02162/6517

Freitag, 29. Juli

Delphin-Apotheke

Bahnhofstr. 1, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/16861

Samstag, 30. Juli

Linden-Apotheke

Hauptstr. 15, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/15079

Sonntag, 31. Juli

Marcus-Apotheke

Venloer Str. 2-6, 41751 Viersen (Dülken), 02162/266490

Dienstag, 2. August

Adler-Apotheke

Hauptstr. 94B, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/13187

Mittwoch, 3. August

Aesculap-Apotheke

Theodor-Heuss-Platz 10, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/8189220

Donnerstag, 4. August

Leuken'sche Apotheke, Hochstr. 37, 41749 Viersen (Süchteln), 02162/6010

Powered by TCPDF (www.tcpdf.org)

Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Grefrath, Oedt und Kempen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Donnerstag, 28. Juli

Thomas-Apotheke

Thomasstr. 25, 47906 Kempen, 02152/2424

Freitag, 29. Juli

Hubertus Apotheke

Markt 11, 47929 Grefrath, 02158/911464

Samstag, 30. Juli

Mühlen-Apotheke

Mülhauser Str. 2-4, 47906 Kempen, 02152/51530

Sonntag, 31. Juli

Marien-Apotheke

Hohe Str. 15, 47929 Grefrath (47929 Grefrath), 02158/2346

Telefonischer Abruf

Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden: Unter der Nummer 0800 00 22 8 33 sind die notdiensthabenden Apotheken rund um die Uhr abrufbar. Aus dem Festnetz ist der Anruf unter Telefon: 0800 00 22833 kostenlos, per Mobiltelefon ohne Vorwahl unter Telefon: 22833 kostet jeder Anruf pro Minute sowie jede SMS 69 Cent. Das Hilfetelefon „Schwangerschaft in Not“ ist rund um die Uhr, kostenfrei, vertraulich, sicher, in 18 Sprachen [Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)] erreichbar: „Schwangerschaft in Not“ Telefon: 0800 / 40 40 020.



Ärzte-Bereitschaft

Notdienstpraxis Kreis Viersen

Notdienst-Telefon zum Ortstarif: (0 18 02) 112 333

Adresse:
Viersen (am AKH)
Hoserkirchweg 63
41747 Viersen

Öffnungszeiten:
Mo + Di + Do 18.00 Uhr - 24.00 Uhr
Mi + Fr 13.00 Uhr - 24.00 Uhr
Sa + So + Feiertagen 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Ab 24:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.

116 116: Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und

SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig.

Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen:

Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

Apotheker-Tipp

Kontaktallergie



Diverse chemische oder auch pflanzliche Stoffe können hautreizend wirken und Rötungen, Brennen oder Jucken auslösen. Häufige Auslöser einer Kontaktallergie sind Metalle (z.B. Nickel und Kobalt), Latex, Klebstoffe (auch von Pflastern), Pflanzen wie Kamille und Arnika, Duftstoffe in Kosmetika wie Lippenstift, Parfüms und Seifen, Reinigungs- und Lösungsmittel, ätherische Öle oder auch Medikamente, die auf die Haut aufgetragen werden. Eine Kontaktallergie kann zu starken Hautreaktionen führen. Eine Kontaktallergie entwickelt sich über längere Zeit, in der man immer wieder mit dem Allergen in Berührung kommt, d.h. die Beschwerden sind nicht unmittelbar spürbar, sondern treten meist erst nach einem bis drei Tagen auf. Typische Symptome sind rötlicher, oft unscharf begrenzter Hautausschlag, Schwellung, Juckreiz und trockene Haut. Starke allergische Reaktionen können auch dazu führen, dass die Haut schmerzt und spannt. Möglicherweise bilden sich Bläschen. Platzen diese Bläschen auf, nässt die Haut, bildet Krusten und wird schließlich schuppig. Zunächst ist lediglich der Körperbereich betroffen, der Kontakt mit dem Auslöser hatte, meist die Hän-



Pfarrei St. Matthias Schwalmthal

Schwalmthal (fjc). In der Pfarrei St. Matthias Schwalmthal sind vom 29. Juli bis 3. August die nachfolgend aufgeführten Präsenz-Gottesdienste mit Besuchern geplant. Bitte informieren Sie sich aber auch über die Aushänge oder die Homepage der Pfarrei unter www.sankt-matthias-schwalmthal.de.

Freitag, 29. Juli

15 Uhr hl. Messe St. Michael Waldniel.

Samstag, 30. Juli

17 Uhr - hl. Messe St. Georg Amern, 18.30 Uhr Wortgottesdienst St. Gertrud, Dilkrath.

Sonntag, 31. Juli

9.30 Uhr - Gottesdienst in englischer Sprache in St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide
10.30 Uhr - Wortgottesdienst St. Mariä Himmelfahrt
11 Uhr - hl. Messe St. Michael Waldniel

19 Uhr - hl. Messe St. Anton Amern (Grabeskirche).

Montag, 1. August

15.10 Uhr - Andacht der Aachener Kevelaerpilger in St. Gertrud, Dilkrath.

Mittwoch, 3. August

9 Uhr - Gemeinschaftsgottesdienst der Frauen St. Michael Waldniel.

Auf eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten wird vorerst verzichtet. Das Tragen einer Schutzmaske ist jedem freigestellt.

Die Kirchen sind außerhalb der Gottesdienste wie folgt geöffnet: St. Anton Amern täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr, St. Georg Amern mittwochs von 15 bis 16 Uhr, St. Gertrud Dilkrath samstags und sonntags und an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr (Turmhalle), St. Jakobus Lüttelforst 1. und 3. Sonntag 9.30 bis 10.30 Uhr, St. Michael Waldniel dienstags von 11 bis 12 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr.

Weitere Informationen und Angebote findet man unter www.sankt-matthias-schwalmthal.de.



MANFRED MANGOLD
Steinmetz und Bildhauer



Werkstatt und Ausstellung:
Neustraße 88
41334 Nettetal-Hinsbeck
Tel. 02153/2607
www.grabmale-mangold.com



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG
MEDIA



Holzstatue der Mutter Anna, Maria unterweisend. Figur aus der Zeit um 1900 in St. Anton Amern. Foto: Franz-Josef Cohnen

Gottesdienstordnung St. Benedikt Grefrath

Alle Termine sind unter Vorbehalt!

Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen und Mitteilungen auf unserer Homepage www.st-benedikt-grefrath.de

Donnerstag, 28. Juli

11 Uhr - 10-Minuten-Andacht

Freitag, 29. Juli

17.30 Uhr - Andacht
18.30 Uhr - Hl. Messe für alle Kranken unserer Pfarrgemeinde

Samstag, 30. Juli

17 Uhr - Vorabendmesse
Wir beten für: 1. JGD Agnes Gommans, geb. Peuten mit Ged. an ihren Ehemann Willi

M 18.30 Uhr - Vorabendmesse

Sonntag, 31. Juli, 18. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr - Heilige Messe
9 Uhr - Heilige Messe
11.30 Uhr - Taufe der Kinder

Marlene Zimmermann und Lena Rüghan

Montag, 1. August

9 Uhr - Heilige Messe für die LuV der kfd St. Heinrich

Dienstag, 2. August

9 Uhr - Heilige Messe für die LuV der kfd St. Lau-

rentius

18 Uhr - Eucharistische Andacht um Berufungen 7

Freitag, 5. August, Herz-Jesu-Freitag

17.30 Uhr - Andacht
18.30 Uhr - Hl. Messe für alle Kranken unserer Pfarrgemeinde

Samstag, 6. August, Verklärung des Herrn

17 Uhr - Vorabendmesse für die LuV der St. Laurentius Schützen- gesellschaft Vinkrath

18.30 Uhr - Vorabendmesse
Wir beten für: Eheleute Johannes u. Gertrud Hauser

Sonntag, 7. August, 19. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr - Heilige Messe
9.30 Uhr - Hochamt im Livestream anlässlich des Patroziniums St. Laurentius, mitgestaltet vom Kirchenchor

10.30 Uhr - Laurentiusprozession

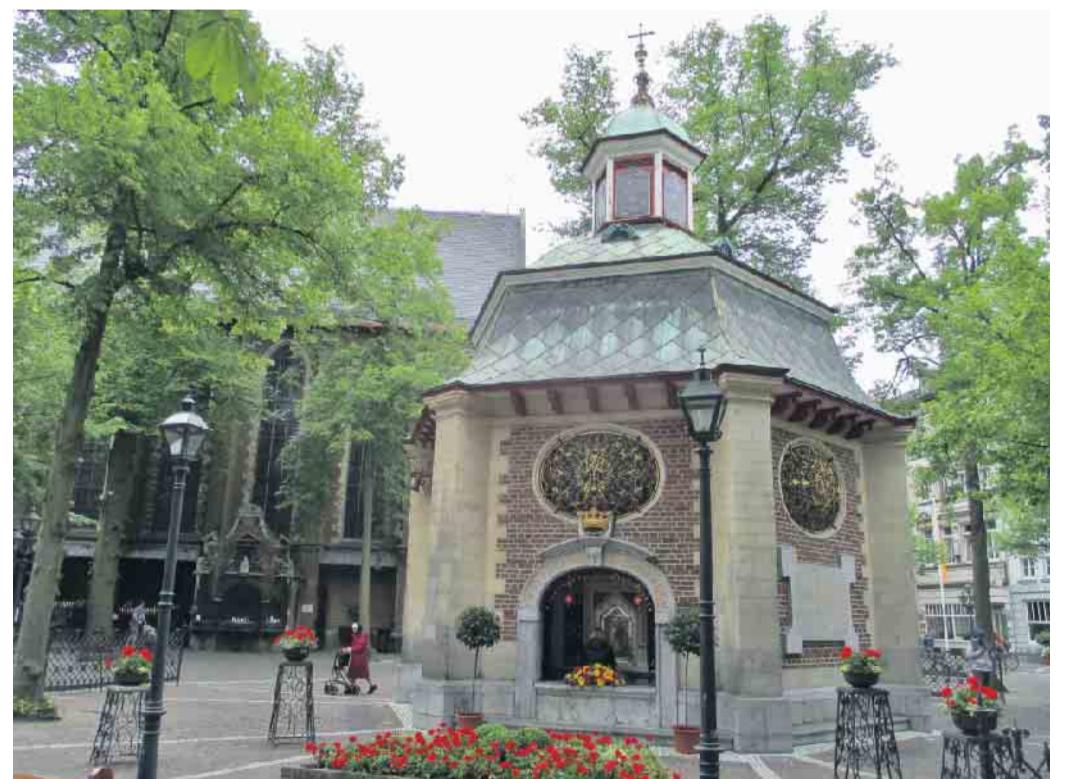
12 Uhr - Taufe des Kindes Marie Klücken

12.45 Uhr - Taufe der Kinder

Mina Schneider und Sophia Remigius

Amern pilgert nach Kevelaer

Amern (fjc). Unter dem diesjährigen Motto „Himmel und Erde berühren“ pilgern vom 5. bis 7. August die Amerner Gemeinden zum Marienwallfahrtsort Kevelaer. Neben der Fußwallfahrt fährt auch eine Gruppe mit dem Rad nach Kevelaer, daneben werden auch zahlreiche PKW-Pilger erwartet. Die heilige Messe zur Aussendung ist am Freitag, 5. August, um 20.30 Uhr in der Kirche St. Anton. Die Radpilger starten am Samstag, 6. August, um 4.45 Uhr ab Parkplatz St. Georg. In Kevelaer treffen sich alle Pilger um 8.45 Uhr am Aldi-Parkplatz am Ortseingang von Kevelaer (Walbecker Straße) und ziehen von dort gemeinsam in den Wallfahrtort ein. Um 9.15 Uhr ist dann an der Gnadenkapelle eine Marienfeier. Zum Kreuzweggebet versammelt man sich um 14.15 Uhr am Pax-Christi-Zentrum (neben der Kerzenkapelle) und geht von dort zusammen mit den Pilgern aus Niederkräuchen zum Kreuzweg.



Die Amerner Gemeinden wallfahrt vom 5. bis 7. August nach Kevelaer.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Am Sonntag, 7. August, wird nach einem Gottesdienst um 5.30 Uhr in der Kerzenkapelle und dem gemeinsamen Frühstück um 7 Uhr der Heimweg angetreten. Am Nachmittag gegen 18 Uhr werden die Fußpilger am Kreuz in Schellerbaum zurückgekehrt. Etwa um 18.20 Uhr ist dann der Sakramentale Schlusssegen in der Kirche St. Georg. Anmeldungen der Fußpilger nimmt entgegen Ulrich Theven (Telefon 02163/

1770), für die Radpilger bitte an Johannes de Rijk wenden (Telefon 02163/1388). Als letzte der Schwalmaler Gemeinden wallfahrt die Gemeinde St. Gertrud Dilkrath vom 23. bis 25. September nach Kevelaer.

Nordrhein-Westfalen verlängert Corona-Regelungen

Corona-Schutzverordnung sowie Test- und Quarantäneverordnung bleiben zunächst bis zum 25. August auch im Kreis Viersen bestehen

Viersen (red). Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen hat die Corona-Schutzverordnung und die Test- und Quarantäneverordnung bis zum 25. August verlängert. Diese gelten auch im Kreis Viersen. Hintergrund sind die nach wie vor hohen Infektionszahlen in allen Altersklassen sowie die weiterhin hohe Zahl von Patientinnen und Patienten mit einer Coronainfektion in den Krankenhäusern. Nach der Corona-Schutzverordnung gilt in Nordrhein-Westfalen weiterhin: Die Masken-

pflicht im ÖPNV bleibt analog zu den bundesrechtlich geregelten Maskenpflichten im überregionalen Schienengenverkehr erhalten. Bestehen bleiben außerdem die Maskenpflichten in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen, um ältere und gesundheitlich vorerkrankte Menschen besonders zu schützen. Auch in staatlichen Einrichtungen zur gemeinsamen Unterbringung vieler Menschen (zum Beispiel Asyl- und Flüchtlingsunterkünften, Gemeinschaftsunterkünften für Wohnungslose) bleibt die Maskenpflicht in In-



nenräumen bestehen. Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen dürfen zudem von Besucherinnen und Besuchern nach wie vor nur mit einem aktuellen negativen Testnachweis betreten werden. Auch die bisher geltenden Testpflichten für Beschäftigte sowie bei Neuauflnahmen werden fortgeführt.

In Asyl- und Flüchtlingsunterkünften kann für vollständig immunisierte Personen auf einen Test verzichtet werden. Gleches gilt in Justizvollzugsanstalten, Abschiebungshafteinrichtungen und anderen Einrichtungen, in denen

hierfür weiterhin ein negativer offizieller Coronaschnelltest oder ein PCR-Test (negativ oder mit einem Ct-Wert > 30) erforderlich. Ein selbst durchgeföhrter Test reicht nicht aus. Die Freitestung bleibt nach den bundesrechtlichen Regelungen auch zukünftig kostenfrei. Die Änderungsverordnung mit den Verlängerungen tritt formal am 28. Juli in Kraft, so dass die Verordnungen jeweils ohne Unterbrechung fortgelten. Mehr Informationen unter: www.kreis-viersen.de/corona

Feuer im Hubert-Vootz-Haus

Kein Schaden an der Grundschule an der Krefelder Straße



Foto: Stadt Viersen/Feuerwehr

Viersen (red). Das Hubert-Vootz-Haus an der Krefelder Straße ist Montagmorgen, 25. Juli, weitgehend ausgebrannt. Die Feuerwehr Viersen war um 5.46 Uhr alarmiert worden. Die benachbarte Grundschule wurde von dem Brand nicht beeinträchtigt. Die Krefelder Straße war zwischen Kreisverkehr Brüsseler Allee und Robend bis gegen 10.30 Uhr gesperrt. Es gab keine Verletzten. Die Brandstelle wurde an die Polizei übergeben. Diese hat mit der Ermittlung der Brandursache begonnen. Bereits bei der Anfahrt zur Einsatzstelle bemerk-

ten die Feuerwehrkräfte starke Rauchentwicklung. Der Rauch führte zu Geruchsbelästigungen insbesondere im Rahser. Im Hubert-Vootz-Haus brannte es im Erdgeschoss und im Anbau. Schwierig gestalteten sich die Löscharbeiten im Anbau, der überwiegend als Lager genutzt wird.

Der Feuerwehr gelang es, das Feuer rasch unter Kontrolle zu bringen. So war gesichert, dass es nicht auf das unmittelbar angrenzende Gebäude der Grundschule Krefelder Straße übergreifen konnte. Gegen 8.30 Uhr war das Feuer aus. Die

Nachlöscharbeiten dauerten weiter an. Auch nach der Übergabe an die Kriminalpolizei blieb ein Löschfahrzeug bis zum frühen Nachmittag zur Sicherheit am Einsatzort. Im Einsatz waren die hauptamtliche Wache, die Löschzüge Viersen und Dülken, der Rettungsdienst mit Notarzt und die Einsatzleitwagen-Gruppe mit insgesamt rund 60 Kräften. Die Polizei sperzte die Krefelder Straße. Im Zuge der Löscharbeiten setzte die Feuerwehr unter anderem zwei Drehleitern ein sowie Trupps unter Atemschutz im Innenangriff mit C-Rohren.

Feuerwehrübung auf der Schwalm in Niederkrüchten

Simulation eines Ölteppichs erfolgreich abgeschlossen

Kreis Viersen (red). Am 23. Juli hat der Kreis Viersen gemeinsam mit den Feuerwehren aus Grefrath und Niederkrüchten eine Übung auf der Schwalm in Niederkrüchten durchgeführt. Dabei wurde ein Ölteppich auf der Schwalm simuliert. Ziel der Übung war es, das Öl aufzuhalten und abzuschöpfen.

Nachdem Kräfte der Feuerwehr Niederkrüchten in die Technik der Ölsperrre eingewiesen wurden, kam diese zum Einsatz. Dabei waren Aspekte wie Fließgeschwindigkeit, Wassertiefe, Flussbreite und die Menge der Ölverschmutzung zu beachten. Die Übung verlief erfolgreich und ließ gleichzeitig für die Zukunft Verbesserungspotenziale erkennen.

„Diese Übungen sind immer sehr wertvoll für uns, wir lernen nicht nur die Einsatztechniken besser kennen, sondern auch die Kameradinnen und Kameraden der Wehren“, sagt Rainer Höckels, Kreisbrandmeister.

„Mein Dank geht an alle Beteiligten und den Schwalmverband für seine Unterstützung.“ Im Kreis Viersen gibt es die Flüsse Niers, Nette und Schwalm sowie zahlreiche Bäche und Seen. Bei einem Schadensereignis kann sich etwa Öl auf diesen Gewässern ausbreiten. Dieses muss schnell aufgehalten und ab-



Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren aus Grefrath und Niederkrüchten während einer Übung auf der Schwalm in Niederkrüchten.

Foto: Kreis Viersen

geschöpft werden, um eine Ausbreitung zu verhindern. Dazu hält der Kreis Viersen eine Ölsperrre vor, die von der Löschgruppe Mülhausen der Feuerwehr Grefrath kreisweit in den Einsatz gebracht wird. Bei der Übung wurde kein umweltbelastendes Öl hinterlassen.

ANKAUF
Goldschmiede Rütten
Schmuckreparaturen
Altgold-, Zahngoldankauf
Tel. 02153/911874
Hochstraße 13

AUTO & ZWEIRAD
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN
rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
ab 6,99 €
02241 260-400 Telefonische Beratung
RAUTENBERG MEDIA

Weitere Impfmöglichkeiten für Personen ab zwölf Jahren

Impftermine im Impfbus des Kreises Viersen

Kreis Viersen (red). Der Kreis Viersen bietet in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden in den kommenden Wochen weitere mobile Impfungen gegen das Coronavirus an. Eine Terminvereinbarung ist hierfür nicht erforderlich.

Das Impfangebot richtet sich an Personen ab zwölf Jahren. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren können nur in Begleitung eines Sorgeberechtigten geimpft werden. Im Impfbus des Kreises stehen BioNTech, Moderna und Novavax (für Personen ab 18) als Impfstoffe zur Verfügung.

Es werden Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen durchgeführt. Bei Zweit- und Auffrischungsimpfungen weist der Kreis Viersen darauf hin, die empfohlenen Zeiträume zwischen den Impfungen einzuhalten und einen Nachweis der früheren

Impfungen zum Impftermin mitzubringen. Laut Empfehlung der STIKO ist für bestimmte Personengruppen auch eine zweite Auffrischungsimpfung möglich. Nähere Informationen dazu stehen zur Verfügung unter: https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/FAQ_Lse_STIKO_Empfehlungen.html

Terminübersicht

Mittwoch, 3. August, Willich:

Impfbus, Martinsplatz in Anrath, 47877 Willich-Anrath, 15 bis 19 Uhr

Freitag, 5. August, Tönisvorst:

Impfbus, Gelderner Straße 69 (Parkplatz an der Sporthalle Rosental), 47918 Tönisvorst, 15 bis 19 Uhr

Sonntag, 7. August, Schwalmthal:

Impfbus, Feuerwehr Waldniel, Heerstraße 1, 41366 Schwalmthal-Waldniel, 10.30 bis 15 Uhr

Mittwoch, 10. August, Kempen:

Willich:

Impfbus, Feuerwehrgerätehaus am Steigerturm, 47877 Willich, 15 bis 19 Uhr

Freitag, 12. August, Kempen:

Impfbus, Berliner Allee 53 (Parkplatz AquaSol), 47906 Kempen, 15 bis 19 Uhr

Mittwoch, 17. August, Willich:

Impfbus, Minoritenplatz in Neersen, 47877 Willich-Neersen, 15 bis 19 Uhr

Freitag, 19. August, Tönisvorst:

Impfbus, Gelderner Straße 69 (Parkplatz an der Sporthalle Rosental), 47918 Tönisvorst, 15 bis 19 Uhr

Mittwoch, 24. August, Willich:

Impfbus, Schiebfahner Straße 10, Jakob-Frantzen-Halle (Parkreihe an Skaterbahn), 47877 Willich, 15 bis 19 Uhr

Freitag, 26. August, Kempen:

Impfbus, Berliner Allee 53 (Parkplatz AquaSol), 47906 Kempen, 15 bis 19 Uhr

Mittwoch, 31. August, Willich:

Impfbus, Feuerwehrgerätehaus am Steigerturm, 47877 Willich, 15 bis 19 Uhr

Folgende Dokumente sind für die Impfung notwendig:

Personalausweis oder Reisepass (bei Minderjährigen wird auch der Personalausweis oder Reisepass des Sorgeberechtigten benötigt),

Impfausweis, Einwilligungserklärung (in zweifacher Ausführung; für Minderjährige von einem Sorgeberechtigten unterschrieben),

Anamnese- und Einwilligungsbogen (in zweifacher Ausführung), Aufklärungsmerkblatt (in zweifacher Ausführung; für Minderjährige von einem Sorgeberechtigten



unterschrieben).

Die Dokumente sind nur bei der Erstimpfung in zweifacher Ausführung mitzubringen! Bei allen weiteren Impfungen reicht eine einfache Ausführung.

Um Wartezeiten noch stärker zu minimieren, bittet der Kreis Viersen alle Interessierten, die benötigten Unterlagen möglichst vorab ausgefüllt mitzubringen.

Alle benötigten Unterlagen finden Interessierte auf der Seite des RKI: <https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html>.

Die Unterlagen sind bei den Terminen auch vor Ort verfügbar.

Der Kreis Viersen bittet außerdem darum, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, eine medizinische Maske oder eine FFP2-Maske zu tragen und genügend Abstand zu anderen Personen einzuhalten. Ein T-Shirt oder ein kurzärmeliges Oberteil garantieren einen reibungslosen Impfablauf.

Spaß Unterhaltung Freude Kreativität Witz Wissens Rätsel Tipps Denken Genuss Lösung



Papagei

Im Zoogeschäft:
„Haben Sie zufällig einen sprechenden Papagei?“
„Nein, aber ich hätte da einen Specht.“
„Ach, kann der denn sprechen?“
„Nein, aber morsen.“



Teilen Sie Ihre Tipps für den Haushalt, Ideen für Rezepte, Anleitungen zum Selbermachen!

Für die bunten Informations- und Unterhaltungsfelder suchen wir die altbewährten und die neuen Tipps für Küche, Haushalt, Wohnen, Garten, Gesundheit und Basteln. So geben Sie Ihr praktisches Wissen weiter: senden Sie Ihre Texte in der Länge von 540 bis 740 Zeichen per E-Mail mit Betreff „Unterhaltungsseite“ an redaktion@rautenberg.media Geben Sie Ihren Namen und Wohnort an, dann wird Ihr Tipp mit Quellenangabe veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Vielen Dank



Gläser sterilisieren

Vor dem Einkochen von Obst oder Gemüse, sollte man die Gläser zuvor sterilisieren. Um möglichst viele Keime abzutöten, eignet sich die Sterilisation bei heißer Temperatur im Wasserbad.

Diese Methode eignet sich besonders gut für Weck- oder Twist-off-Gläser mit Gummi-Deckel. Dazu einfach die Einmachgläser mit der Öffnung nach oben sowie die Deckel in einen großen Topf stellen. Die Gläser mit Wasser übergießen, bis sie vollständig bedeckt sind. Das Wasser im Topf zum Kochen bringen und die Gläser 15 Minuten kochen. Anschließend das heiße Wasser vorsichtig abgießen. Gläser und Deckel vorsichtig mit einem frisch gewaschenen Küchentuch aus dem Topf nehmen und kurz abtropfen lassen.



Leinsamen-Knusper-Kräcker

Zutaten:

- 300 g Wasser
- 240 g Dinkelvollkornmehl
- 120 g Leinsamen ganz
- 60 g Kürbiskerne
- 60 g Sesam natur
- 60 g Sonnenblumenkerne
- 60 g Öl
- 5 - 10 g Salz (nach Belieben)

Zunächst den Ofen auf 150°C (Umluft) vorheizen. Anschließend alle Zutaten zusammen in eine Schüssel geben und zu einer homogenen Masse verrühren. Nicht kneten! Die Masse danach auf zwei mit Backpapier ausgelegten Blechen verteilen und mit Hilfe eines Löffels gleichmäßig, möglichst dünn, verstreichen. Beide Bleche zusammen in den vorgeheizten Ofen schieben und für ca. 15 Minuten backen. Die Bleche aus dem Ofen nehmen und die Masse in mundgerechte Rechtecke schneiden. Danach die Bleche wieder in den Ofen schieben und noch einmal für ca. 55 Minuten backen.

Tipps: Die Masse kann nach Belieben zum Beispiel mit Paprika gewürzt oder ca. 20 Minuten vor Ende der Backzeit mit Käse bestreut werden.



Schottland besteht aus dem nördlichen Drittel der größten europäischen Insel (Großbritannien) sowie mehreren Inselgruppen und hat 5,5 Millionen Einwohner.



Spielanleitung

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

1	9			2		6
		2		1	4	3
			8			1
4	6	1		8	9	2
3		9	6	1		
5		9			1	6
1			2			9
3	6		5	8		
		5	8	6		4